

SPIEL
ZEIT
24/
25

THEATER
Hof



**Volle Power -
auf und hinter der Bühne.**

**Dem neuen Intendanten Lothar Krause wünschen wir
alles Gute für seine erste Spielzeit im Theater Hof.**

Wir danken für die großzügige Förderung unseres Hauses:

Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



sowie der Rehau Industries SE Co., den Stadtwerken Hof, der Sparkasse Hochfranken, der Hermann-und-Bertl-Müller-Stiftung, dem Kinderherzen glücklich machen e.V., dem Landkreis Bayreuth, dem Pro Hof e.V., der Volksbühne Hof, der Baugenossenschaft Hof, dem Inner Wheel Hilfswerk Oberfranken e.V., dem Lions Club Hof, dem Rotary Club Hof-Bayern, der Diakonie Hochfranken, den Gemeinden Schwarzenbach am Wald, Oberkotzau, Weissenstadt, Regnitzlosau, Döhlau und vielen anderen.

Unser herzlicher Dank gilt allen treuen Besucher:innen unseres Theaters.

WIR

freuen uns auf Sie









INHALT

Hofer Theatergeschichte	08
Grußworte	10
Premieren 24/25	16
Junges Theater Hof	74
Theater Extra	80
Zuschauerservice	84
Barrierearmer Theaterbesuch	88
Menschen	92
Karten & Sitzpläne	108
Abonnements	116
Feiertage im Theater	130
Gastronomie	134
Konzerte der Hofer Symphoniker	136
Theaterfreunde	142
Impressum	144

Hofer THEATERGESCHICHTE

Anfänge im Mittelalter

Die Hofer Theatergeschichte reicht zurück bis ins Mittelalter, fußt allerdings nicht wie in anderen Städten auf der höfischen Kultur des Adels, sondern richtete sich nach den Bedürfnissen von Handwerkern und Bauern. Neue Akzente in der Theatergeschichte setzte das 1546 gegründete Gymnasium (heute Jean-Paul-Gymnasium), an dem Schulfestspiele auf hohem Niveau gepflegt wurden. Später gastierten Wanderspieltropen, die auch in Residenzstädten Station machten, in Hof und brachten nicht nur Klassiker des Welttheaters nach Hof, sondern auch das moderne deutsche Theater mit Lessing, Goethe oder Schiller.

Theaterkirche

Bis zum Jahr 1811 vermietete die Stadt ihren Rathaussaal für Theateraufführungen. In den 1820er Jahren baute die Stadt die ehemalige Klosterkirche in der Theaterstraße kostengünstig zum Theater um. Die Theaterkirche war zwar bescheiden ausgestattet, doch konnte die Stadt Hof mit ihr einen ersten eigenen Bau vorweisen, der die Bezeichnung „Theater“ verdiente und funktionsgerecht ausgestattet war. Im Jahr 1823 versank der größte Teil der Stadt Hof beim großen Stadtbrand in Schutt und Asche, aber das Theater blieb wie durch ein Wunder verschont.

Pfaff's Kolosseum

1894 eröffnete Korbwarenhändler Adolf Pfaff einen Konzert-, Ball- und Theatersaal mit Gastronomie in der Schützenstraße unter der Bezeichnung „Pfaff's Kolosseum“, bei dem es sich allerdings nicht um einen echten Theaterbau handelte, sondern es musste weiterhin in Räumlichkeiten Theater gespielt werden, die nicht eigens dafür geschaffen und auch nur bedingt geeignet waren. Während des Ersten Weltkriegs spielte vor allem das Plauener Ensemble in Hof. 1924 gründete Willy Essmann ein erstes eigenes Theaterensemble in Hof. 1925 wurde „Pfaff's Kolosseum“ von der Stadt Hof übernommen, weil der privatwirtschaftliche Betrieb nicht mehr zu stemmen war.

Grenzlandtheater / Neues Theater

1930 stiftete die Bayerische Staatsregierung Hof mit einem Grenzlandtheater mit eigenem festem Ensemble im bestehenden Theaterbau aus. Die Gründung war stark politisch motiviert, um die „Kraft des deutschen Volkes“ gerade im Grenzgebiet zu stärken. 1945 gründete Kurt Lentz das „Neue Theater“ in Hof zum Neuanfang nach dem Ende des Nationalsozialismus. Ungefähr zeitgleich entstanden auch die Hofer Symphoniker. Das „Neue Theater“ spielte in der Bürgergesellschaft.

Nordostoberfränkisches Städtebundtheater

1948 schlossen sich die Städte Hof, Selb, Wunsiedel, Marktredwitz, Naila, Schwarzenbach/Saale und Rehau, die Landkreise Hof, Naila, Münchberg und Rehau sowie das Staatsbad Bad Steben zusammen und gründeten den Zweckverband Nordostoberfränkisches Städtebundtheater mit Sitz in Hof. Damit wollte man die Versorgung im gesamten nordöstlichen Bayern mit guten Theatervorstellungen sicherstellen. Bespielt wurde ab diesem Zeitpunkt wieder das Theater an der Schützenstraße, dem seit Anfang der 1980er Jahre aufgrund seiner veralteten Technik aber die Schließung drohte.

Theaterneubau an der Kulmbacher Straße

1985 gründete sich ein Theaterbauverein, der sich stark für einen Theaterneubau einsetzte. 1986/87 führte man einen Architektenwettbewerb durch, den Carlo Weber und Fritz Auer gewonnen haben. 1990 gab der Stadtrat grünes Licht für den modernen, offenen, lichtdurchfluteten Theaterneubau an der Kulmbacher Straße, der am 23. September 1994 vom damaligen Intendanten Reinhold Röttger feierlich eröffnet wurde.

Happy Birthday Theater Hof!

Ende September feiern wir also nicht nur den Beginn der Spielzeit 2024/25 unter der neuen Intendanz von Lothar Krause, sondern auch den 30. Geburtstag unseres schönen Theaters, für das wir nach wie vor sehr dankbar sind – genau wie für den ungebrochenen Rückhalt aus Stadt, Land und Bevölkerung.

GRUSSWORT



Hochverehrtes Publikum,

VORHANG AUF FÜR UNSERE ERSTE GEMEINSAME SPIELZEIT!

Das Theater ist ein Kaleidoskop der Wirklichkeit und blüht durch die Menschen – durch die, die es mit Leidenschaft machen, und durch Sie, liebes Publikum! Kaum ein anderer Ort lässt so viele unterschiedliche Menschen einander begegnen wie ein Theatersaal. So facettenreich wie die Welt ist auch das Publikum. Daher freue ich mich, Ihnen einen ebenso abwechslungsreichen Spielplan in meiner ersten Spielzeit als Intendant Ihres Theaters Hof präsentieren zu dürfen. Wir bringen die Anfänge der Oper und Regionalgeschichte auf die Bühne, erinnern an 80 Jahre Frieden in Deutschland, gehen auf große Reisen und vieles mehr. Lassen Sie sich berühren, aufregen, anregen, erinnern, berauschen, hinwegtragen und unterhalten von bekannten und neuen Gesichtern unseres Ensembles sowie all den Menschen hinter den Kulissen, die Ihnen in der neuen Spielzeit viele unvergessliche Theatererlebnisse bereiten wollen.

Neben Bewährtem wartet einiges Neues auf Sie. Das Museum Bayerisches Vogtland erobern wir erstmals als Spielort; besuchen Sie außerdem das Sommer-*Hof*-Theater, unsere *Raumbühne*, die Formate *BALLETT bautnah*, den *THEATERtalk*, das Ensemble-Format *PRIME Time*, *Touch Touren* für sehbeeinträchtigte Zuschauer:innen oder die Inszenierungen des Jungen Theaters, die nun alle auch im Studio zu erleben sind.

Nachdem in den letzten Jahren Preiserhöhungen vermieden werden konnten, zwingt uns leider die aktuelle Haushaltslage zu dieser Maßnahme, um Ihnen auch weiterhin die gewohnte Vielfalt und Qualität zu bieten. Wir hoffen auf Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Wir freuen uns auf Sie und unzählige, einmalige gemeinsame Erlebnisse in Ihrem - in UNSEREM Theater Hof!

LOTHAR KRAUSE *Intendant des Theaters Hof*



Verehrtes Publikum,
liebe Fans des Theaters Hof,

unzählige Blautöne gibt es - einer davon strahlt in unserem Theater und lädt uns ein, Platz zu nehmen für Erlebnisse, Emotionen und Erkenntnis. Blau weist eine starke Symbolkraft auf, deren Ursprünge bis ins alte Ägypten zurückreichen: Vom Ozean bis zum Kosmos verkörpert und verbindet es hier Irdisches mit Himmlischem. In der Romantik (Novalis!) stand es dann für sehnsüchtige und träumerische Stimmungen. Das passt doch alles zu unserem Theater!

Blau steht weltweit als Lieblingsfarbe auf Platz 1, unbewusst verbunden mit einer Vielzahl positiver Werte wie Vertrauen, Loyalität, Ruhe und Rationalität. Blau wird aber auch mit Fürsorge, Ernsthaftigkeit und Kreativität assoziiert.

Wenn unser Theater nun in diesem Spielzeitheft und seiner Außendarstellung den Fokus auf „sein“ Blau setzt, das uns von den Sitzen im Großen Haus so vertraut ist, verdeutlicht dies auch ein Statement in einem besonderen Jahr: Denn 2024 wird das Theater der Stadt Hof am Standort Kulmbacher Straße genau 30 Jahre alt. Und mit dem Start in die neue Spielzeit begrüßen wir als neuen Intendanten Herrn Lothar Krause. Damit gibt es also Grund zum Feiern, Anlass zur Vorfreude und für beste Wünsche:

Dem neuen Intendanten viel Freude, Inspiration und Erfüllung bei seiner großen Aufgabe, die er zusammen mit dem Leitungsteam und allen Abteilungen beherzt angeht. Der Spielplan ist ein Versprechen, aber auch eine Herausforderung. Wir freuen uns darauf.

Ihnen, werte Gäste, danke ich für Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Lassen wir miteinander nicht nach im Bemühen, erstklassiges Theater für unsere Stadt und weit darüber hinaus möglich zu machen. Dazu sind finanzielle Mittel, für die wir uns bei allen Förderern bedanken, genauso wichtig wie die Neugier und die Liebe zur Bühne, die wir mit jedem Besuch neu beweisen.

EVA DÖHLA *Oberbürgermeisterin der Stadt Hof
und Aufsichtsratsvorsitzende des Theaters Hof*



Liebe Freundinnen und Freunde des Theaters Hof,

im Namen aller Mitglieder der Theaterfreunde wünsche ich Lothar Krause zu seinem Antritt als Intendant des Theaters Hof alles Gute, viel Erfolg und ein begeistertes Publikum. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und bin sicher, dass Lothar Krause mit seinen künstlerischen Ideen viele kulturinteressierte Menschen erreichen kann.

Die erste von ihm geplante Spielzeit weckt bei mir große Vorfreude. Es locken zum einen wahre Klassiker wie Schillers „Don Karlos“, das Weihnachtsmärchen „Peterchens Mondfahrt“ oder „Die Mausefalle“ der Grande Dame des britischen Krimis, Agatha Christie.

Zahlreiche weitere vielversprechende Titel – von „Dornröschen“ bis „Titanic“, „Märchen im Grand-Hotel“ bis „Hedwig and the Angry Inch“ – beeindrucken durch ihre Bandbreite, durch die die Wandlungsfähigkeit unseres wunderbar vielseitigen Hofer Ensembles voll zur Geltung kommt. Mit dem „Wunder von Hof“ und „Thea von Tauperlitz“ werden Werke zu erleben sein, die Geschichten aus der Stadt Hof in den Mittelpunkt stellen. Kurzum, ein Spielplan für und mit Hof!

An dieser Stelle gilt allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich bereits für die Kultur in Hof engagieren, ein herzliches Dankeschön. Gern möchten wir auch Sie für die Arbeit unseres Vereins begeistern. Werden Sie Mitglied bei den Theaterfreunden und helfen Sie mit, das hohe künstlerische Niveau unseres großartigen Theaters zu wahren. Ab einem Jahresbeitrag von 10€ können Sie beitreten – ganz unkompliziert, online auf www.theaterfreunde-hof.de. Mitglieder genießen exklusive Veranstaltungen, die wir Ihnen auf Seite 142 dieses Heftes vorstellen.

Helfen Sie mit!

Dem neuen Intendanten Lothar Krause und allen Mitarbeitenden auf und hinter der Bühne wünschen wir ein kräftiges *Toi, toi, toi*.

CORA BETHKE *Vorsitzende der Theaterfreunde Hof e.V.
und der Stiftung Theater Hof*

PREMIEREN

24/
25

- 15.09.2024 **THEATERFEST**
Auftakt zur Spielzeit 24/25
im und um das Theater Hof
- 21.09.2024 **DIE KRÖNUNG DER POPPEA**
Oper von Claudio Monteverdi,
Bearbeitung von Ernst Krenek
Großes Haus | Oper
- 26.09.2024 **DA WÄCHST WAS**
Ein Gartengedicht vom Blühen und Verblühen
von Henry Mason
ab 4 Jahren
mobil und im Theater | Junges Theater Hof
- 27.09.2024 **DER DUFTMACHER**
Olfaktorischer Kammertanzabend
nach dem Roman von Ina Knobloch
Studio | Ballett-Uraufführung im Studio
- 05.10.2024 **DAS WUNDER VON HOF**
Schauspiel von Jörg Menke-Peitzmeyer
Großes Haus | Schauspiel-Uraufführung
- 18.10.2024 **THEA VON TAUPERLITZ**
oder **KEIN DENKMAL FÜR DIE FRAU HINTER**
»METROPOLIS«
von Kristoffer Keudel
Studio | Schauspiel-Uraufführung im Studio
- 25.10.2024 **DORNRÖSCHEN**
Märchenoper von Engelbert Humperdinck
Großes Haus | Oper für Groß und Klein
- 08.11.2024 **DIE MAUSEFALLE**
Kriminalstück von Agatha Christie
Großes Haus | Schauspiel-Krimi

- 11.11.2024 **PAUL***
Klassenzimmerstück von Eva Rottmann
ab 13 Jahren
mobil und im Theater | Junges Theater Hof
- 21.11.2024 **PETERCHENS MONDFAHRT**
Schauspiel nach dem Kinderbuch von Gerdt von Bassewitz
ab 4 Jahren
Großes Haus | Junges Theater Hof | Vorweihnachtsstück für Kinder
- 14.12.2024 **MÄRCHEN IM GRAND-HOTEL**
Lustspiel-Operette von Paul Abraham,
Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda
Großes Haus | Revue-Operette
- 22.12.2024 **GESPENSTER**
Ein Familiendrama von Henrik Ibsen
Studio | Schauspiel-Klassiker im Studio
- 18.01.2025 **HEDWIG AND THE ANGRY INCH**
(Drag-)Rock-Musical von Stephen Trask
und John Cameron Mitchell
Vorbühne Großes Haus | Kult-Rock-Musical
- 31.01.2025 **DIE GESCHÖPFE DES PROMETHEUS**
Ballett von Ludwig van Beethoven
Großes Haus | Ballett
- 13.02.2025 **WUTSCHWEIGER**
Schauspiel von Jan Sobrie und Raven Ruëll
ab 8 Jahren
mobil und im Theater | Junges Theater Hof
- 14.02.2025 **NIPPLEJESUS**
Schauspiel von Nick Hornby
Museum Bayerisches Vogtland | Schauspiel-Komödie im Museum

- 15.02.2025 **DON KARLOS**
Dramatisches Gedicht von Friedrich Schiller
Großes Haus | Schauspiel-Klassiker
- 22.03.2025 **TITANIC – DAS MUSICAL**
Musical von Peter Stone und Maury Yeston
Großes Haus | Musical-Welterfolg
- 04.04.2025 **ALLE MEINE MÄNNER**
Komödie von Ray Cooney,
Bearbeitung von Michael Barfoot
Großes Haus | Schauspiel-Komödie
- 17.04.2025 **BALLET BLANC**
Kammertanzabend
mit Choreographien der Ballett-Compagnie
Studio | Ballett-Uraufführung im Studio
- 25.04.2025 **DON QUIJOTE - EINE OPER AUS DEM KOFFER**
Musiktheater für Kinder von Katharina Schmauder
und Levin Handschuh
ab 5 Jahren
mobil und im Theater | Junges Theater Hof
- 02.05.2025 **THE BROTHERS**
Oper von George Antheil
DER JÜNGSTE TAG IST JETZT
Szenisches Requiem von Johannes Harneit
Raubühne Großes Haus | Oper in der Raubühne
- 08.05.2025 **HANDBUCH GEGEN DEN KRIEG**
Schauspiel von Marlene Streeruwitz
Studio | Schauspiel-Uraufführung im Studio
- 17.05.2025 **DAS LEBEN EIN TRAUM**
Schauspiel von Pedro Calderón de la Barca
Raubühne Großes Haus | Schauspiel in der Raubühne

06.06.2025

**KATHARINA ODER WILLIAM SHAKESPEARES
„DER WIDERSPENSTIGEN ZÄHMUNG“**

Comedy-Musical von Peter Dehler und John R. Carlson

Werkstatt Hof des Theaters Hof | Sommer-Hof-Theater

21.06.2025

DIE PERLENFISCHER

Oper von Georges Bizet

Großes Haus | Oper

bitzinger

ICH BIN DANN MAL WEB

Heute **Theater**,
morgen **digitale Reise!**

www.bitzinger.de



Praxis für
LOGOpädie

Renate Seibold

Logopädin

Hermann-Löns-Straße 49
95032 Hof-Krötenbruck

Telefon: 0 92 81/840 36 80

Mobil: 01 70/604 73 89

www.logopaedie-seibold.de
info@logopaedie-seibold.de

Termine nach Vereinbarung

*Auftakt ZUR SPIELZEIT 24/25
im und um das Theater Hof*

THEATERFEST



HEREINSPAZIERT!

Lassen Sie uns gemeinsam ein großes Fest rund um das Theater Hof und mit unseren Partnern feiern, um in das neue Theaterjahr zu starten! Und es gibt allen Grund zum Feiern, denn der Theaterneubau an der Kulmbacher Straße feiert im September 2024 seinen 30. Geburtstag; zudem wurde vor 100 Jahren das erste eigene Theaterensemble in Hof gegründet! Wir haben einiges für Groß und Klein vorbereitet. An verschiedenen Orten des Theaters haben Sie die Möglichkeit, bekannte Gesichter unseres Hauses und unsere neuen Ensemblemitglieder hautnah zu erleben. Die Werkstätten, in denen Bühnenbilder, Masken, Kostüme und Requisiten für unsere Aufführungen entstehen, öffnen ihre Türen, um Ihnen Einblick in ihre Arbeit und die faszinierende Zauberwelt des Theaters zu geben. Bei Führungen können Sie einen Blick hinter die Kulissen werfen. Wir geben Ihnen einen ersten Vorgeschmack auf die Stücke und Projekte der neuen Spielzeit, beraten Sie zu unseren Abonnements und vieles mehr.

Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Unser Ensemble und die Mitarbeiter:innen aller Abteilungen freuen sich auf Ihr Kommen! Das Theaterfest wird ein unvergessliches Erlebnis für alle!

THEATERFEST

So, 15.09.2024,
ab 14:00 Uhr
Theater Hof

Eintritt frei!



Oper VON CLAUDIO MONTEVERDI
BEARBEITUNG VON ERNST KRENEK

DIE KRÖNUNG DER POPPEA

Musikalische Leitung:
PETER KATTERMANN

Inszenierung:
LOTHAR KRAUSE

Bühne & Kostüme:
AYLIN KAIP

(„L'INCORONAZIONE DI POPPEA“)
LIBRETTO VON GIOVANNI
FRANCESCO BUSENELLO
BEARBEITET UND INSTRUMENTIERT
VON ERNST KRENEK

Kaiser Nero gilt als einer der grausamsten Tyrannen, nur in den Armen der schönen und machthungrigen Poppea wird er zerbrechlich. Das weiß diese zu nutzen, denn sie verfolgt ein ehrgeiziges Ziel: Sie will um jeden Preis Kaiserin von Rom werden. Nero verstößt seine Gattin Ottavia und befiehlt dem Philosophen Seneca, der an Neros Vernunft appelliert, den Selbstmord...

Lust, Machtgier, Intrigen, Grausamkeit und Tod hinterlassen eine blutige Spur.

Das ewige Rätsel um die Abgründe der menschlichen Seele und die Moral waren bei der Uraufführung von Monteverdis Oper „Die Krönung der Poppea“ im Jahr 1642/43 genauso aktuell wie heute. Claudio Monteverdi, der durch die Komposition seines „Orfeo“ als Vater der Oper gilt, schuf mit seinem Psychogramm um den römischen Kaiser vor über 370 Jahren einen grandiosen Höhepunkt der Gattung.

Zum ersten Mal in der Geschichte des Hofer Theaters kann das Publikum dieses frühe Meisterwerk der Oper sehen. Zur Aufführung kommt die selten zu erlebende Bearbeitung des Komponisten Ernst Krenek in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln.

OPER

Hofer Erstaufführung!

Premiere

Sa, 21.09.2024, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:

Sa, 28.09.2024, 19:30 Uhr
Mi, 09.10.2024, 19:30 Uhr
So, 20.10.2024, 18:00 Uhr
So, 27.10.2024, 18:00 Uhr
Fr, 01.11.2024, 19:30 Uhr
So, 10.11.2024, 18:00 Uhr

*Werkeinführung jeweils
45 Minuten vor Beginn.*

Ein Gartengedicht vom Blühen und Verblühen VON
HENRY MASON

DA WÄCHST WAS



Inszenierung, Konzeption & Ausstattung:
BARTUSCHKA

NONVERBALES THEATER FÜR KINDER AB 4 JAHREN

Endlich ist der Winter vorbei und der Frühling naht. Was es da alles zu entdecken gibt! Aus Samen werden kleine Pflänzchen, im Sommer werden aus Raupen wunderschöne Schmetterlinge, kleine Kinder wachsen aus ihrer Kleidung heraus. Der Herbst ist traurig, weil die schöne Pflanze, die so über den Sommer gepflegt wurde, gestorben ist. Im Winter herrscht Ruhe, damit auch im nächsten Jahr aus den Samen neue Blumen wachsen können.

Mit „Da wächst was“ bringen wir ein Stück über Suchen, Finden, Verlust, Neubeginn und den Gang der Jahreszeiten für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter auf die Bühne. Dabei setzen wir gesprochene Sprache so sparsam und einfach wie möglich ein, um auch jungem Publikum, dessen Deutschkenntnisse gerade im Entstehen sind, einen ersten spannenden Zugang zum Theater zu ermöglichen. Aber auch für erwachsene Zuschauer:innen ist das Erleben der Jahreszeiten aus der Sicht der Kinder eine besondere Erfahrung.

JUNGES THEATER HOF MOBIL UND IM THEATER

Deutsche Erstaufführung!

Premiere

Do, 26.09.2024

Geschlossene Vorstellung

Vorstellungen im freien

Verkauf:

So, 13.10.2024, 15:00 Uhr

So, 02.02.2025, 15:00 Uhr

Sa, 01.03.2025, 15:00 Uhr*

Theater Hof *Studio*

*Für Kindertagesstätten,
Grundschulen und andere Ein-
richtungen bieten wir zusätz-
lich Vormittagsvorstellungen im
Theater und mobil an.*

*Anfragen richten Sie bitte an
das Junge Theater Hof.*

**Vorstellung des Seniorenrates
der Stadt Hof*

Olfaktorischer Kammertanzabend NACH
DEM ROMAN VON INA KNOBLOCH

DER DUFTMACHER



Choreographie:
BARBARA BUSER
Bühne & Kostüme:
AYLIN KAIP

KAMMERTANZABEND VON BARBARA BUSER

„Der Duft von Bergamotte und Narzissen, Heu und Kräutern begleitet die Kindheit von Giovanni Maria Farina. Seit seiner Geburt bestimmt ein außergewöhnlicher Geruchssinn sein Leben, und als er der jungen Antonia Brentano begegnet, reift in ihm der Wunsch, den perfekten Duft für sie zu kreieren. Dabei entgeht seiner feinen Nase die gefährliche Nähe seines größten Rivalen, der bereit ist, alles zu tun, um ihn zu beseitigen...“ *Ina Knobloch*

Das Haus Farina ist bis heute - seit über 300 Jahren - der Inbegriff luxuriöser Parfüms. In ihrem Roman erzählt Ina Knobloch die wahre Geschichte um die Kreation des ersten Eau de Cologne, das nicht nur die europäischen Kaiser- und Königshäuser, sondern auch Voltaire, Mozart und Goethe zu schätzen wussten.

Erleben Sie die spannende Geschichte um den legendären Parfümeur Giovanni Maria Farina erstmalig als Ballett und lassen Sie sich dabei - im wahrsten Sinne des Wortes - die Sinne, vor allem den Geruchssinn, beflügeln, denn der Abend wird von unzähligen Duftessenzen begleitet.

BALLETT- URAUFFÜHRUNG IM STUDIO

Uraufführung!

Premiere

Fr, 27.09.2024, 19:30 Uhr
Theater Hof *Studio*

Weitere Vorstellungen:

Do, 03.10.2024, 18:00 Uhr
So, 06.10.2024, 18:00 Uhr
So, 20.10.2024, 18:00 Uhr
Do, 31.10.2024, 19:30 Uhr
So, 03.11.2024, 18:00 Uhr
Fr, 15.11.2024, 19:30 Uhr
Sa, 16.11.2024, 19:30 Uhr
Sa, 30.11.2024, 19:30 Uhr
So, 08.12.2024, 18:00 Uhr
Sa, 21.12.2024, 19:30 Uhr
Fr, 27.12.2024, 19:30 Uhr
Sa, 18.01.2025, 19:30 Uhr

Um allen Besucher:innen ein sinnliches Dufterlebnis zu ermöglichen, bitten wir von der Nutzung intensiver Parfüms und Deodorants abzusehen.

Wir bitten Asthmatiker:innen und Allergiker:innen um Beachtung, dass während der Vorstellung synthetische Duftessenzen verwendet werden.

Schauspiel VON
JÖRG MENKE-PEITZMEYER

DAS WUNDER VON HOF

Inszenierung:
REINHARD GÖBER
Bühne:
JOHANN JÖRG
Kostüme:
KERSTIN LAUBE

RECHERCHEPROJEKT AUFTRAGSARBEIT DES THEATERS HOF

Ein Filmset am Hofer Hauptbahnhof: 35 Jahre nach der Ankunft der Prager Züge in Hof und dem Mauerfall hat das Fernsehen einen Eventfilm über die Ereignisse im Herbst 1989 in Oberfranken mit dem Titel „Das Wunder von Hof“ in Auftrag gegeben. Doch schon vom ersten Drehtag an entbrennt ein Streit zwischen denen, die damals dabei waren, und denen, die bloß so tun, als wären sie es gewesen. Bei jeder Gelegenheit gehen sie aufeinander los, Schauspieler:innen, Statisterie, Regie, Requisite und Filmproduzent. Jeder meint besser zu wissen, wie es damals wirklich war, als die Prager Züge auf dem Hofer Hauptbahnhof einführen. Beziehungsweise was man einem Fernsehpublikum davon zumuten kann. Bis sich ausgerechnet einer der Statisten entschließt, seine Version der Geschichte aufzuschreiben und seinen eigenen Film zu drehen.

„Das Wunder von Hof“ ist deutsch-deutsche Geschichte. Der Kampf um die Deutungshoheit und ihre Auswirkungen reichen bis weit in unsere Gegenwart hinein. Dabei gehen Lokalbezug und gesamtdeutsche Perspektive eine ebenso unterhaltsame wie nachdenklich stimmende Verbindung ein.

SCHAUSPIEL- URAUFFÜHRUNG

Uraufführung!

Premiere

Sa, 05.10.2024, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:

Sa, 12.10.2024, 19:30 Uhr
Sa, 26.10.2024, 19:30 Uhr
So, 03.11.2024, 18:00 Uhr
Sa, 09.11.2024, 19:30 Uhr
Fr, 15.11.2024, 19:30 Uhr
Mi, 27.11.2024, 19:30 Uhr

Schulvorstellung:

Do, 28.11.2024, 12:15 Uhr

*Werkeinführung jeweils
45 Minuten vor Beginn.*

VON
KRISTOFFER KEUDEL

THEA VON TAUPERLITZ

ODER KEIN DENKMAL FÜR
DIE FRAU HINTER »METROPOLIS«

Stückentwicklung, Inszenierung, Ausstattung & Video:
KRISTOFFER KEUDEL

AUFTRAGSARBEIT DES THEATERS HOF

Sie war sowohl in der Weimarer Republik als auch im Nationalsozialismus eine der einflussreichsten Frauen des deutschen Films: Thea von Harbou, geboren in Tauperlitz bei Hof! Vor allem als Drehbuchautorin hat sie entscheidenden Anteil an Meilensteinen der Filmgeschichte. Mit Regisseur Fitz Lang verbindet sie eine Ehe und künstlerische Arbeitsgemeinschaft: „Dr. Mabuse“, „Die Nibelungen“ oder „M“ sind gemeinsame Projekte. „Metropolis“, der monumentale Film des deutschen Expressionismus, stammt ebenso aus der Hand Thea von Harbous.

Wer war diese Frau, die hinter einem der bedeutendsten Werke der Filmgeschichte steht, nach der Machtübernahme Vorsitzende des Verbandes deutscher Tonfilmautoren wird und 1940 in die NSDAP eintritt? Ohne die die deutsche Filmkunst der Zwanziger Jahre nicht denkbar wäre, und die das Dritte Reich filmkünstlerisch prägt und übersteht?

„Thea von Tauperlitz“ ist die theatrale Begegnung mit einer widersprüchlichen Künstlerin und ihrem so umfangreichen wie irritierenden Werk.

SCHAUSPIEL- URAUFFÜHRUNG IM STUDIO

Uraufführung!

Premiere

Fr, 18.10.2024, 19:30 Uhr
Theater Hof *Studio*

Weitere Vorstellungen:

Mi, 23.10.2024, 19:30 Uhr
Fr, 25.10.2024, 19:30 Uhr
So, 27.10.2024, 15:00 Uhr*
Sa, 09.11.2024, 19:30 Uhr
Fr, 22.11.2024, 19:30 Uhr
Sa, 23.11.2024, 19:30 Uhr
Sa, 14.12.2024, 19:30 Uhr
Sa, 28.12.2024, 19:30 Uhr**

**Vorstellung des Seniorenrates
der Stadt Hof*

***geschlossene Vorstellung des
DGB*

*Auch zu erleben während der
58. Internationalen Hofer
Filmtage (22. – 27. Oktober
2024).*

internationale
hofer
filmtage

A woman with long brown hair, wearing a voluminous, light pink, off-the-shoulder gown, lies peacefully in a field of lush pink roses. Her eyes are closed, and her right hand is raised to her forehead. The scene is bathed in soft, natural light, creating a dreamlike atmosphere.

Märchenoper VON
ENGELBERT HUMPERDINCK

DORNRÖSCHEN

*Ein Opernerlebnis für
die ganze Familie!*

Musikalische Leitung:
MICHAEL FALK
Inszenierung:
TAMARA HEIMBROCK
Bühne & Kostüme:
JEANNINE CLEEMEN

LIBRETTO VON ELISABETH EBELING UND BERTHA LEHRMANN-FILHÉS NACH DEN GEBRÜDERN GRIMM

Der König und die Königin geben ein rauschendes Fest zu Ehren ihrer langersehnten Tochter. Auch die Feen sind eingeladen, allerdings nicht alle. Als die Fee Dämonia voller Wut erscheint, verflucht sie das Kind: An ihrem fünfzehnten Geburtstag solle sie sich an einer Spindel stechen und in einen tiefen Schlaf fallen...

Seit Generationen verzaubert uns das Märchen um die Prinzessin, die in einen hundertjährigen Schlaf fällt, das von einer Dornenhecke umgebene Schloss und den Prinzen, der die Prinzessin retten will.

Engelbert Humperdinck gilt vor allem durch seine international beliebte Oper „Hänsel und Gretel“ als DER Märchenopernkompunist schlechthin. Seine erst seit wenigen Jahren wiederentdeckte Märchenoper „Dornröschen“ verspricht ein bezauberndes und opulentes Musiktheatererlebnis mit Solist:innen, Opernchor, Orchester und viel Poesie für die ganze Familie!

OPER FÜR GROSS UND KLEIN

Hofer Erstaufführung!

Premiere

Fr, 25.10.2024, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:

Sa, 02.11.2024, 19:30 Uhr
So, 17.11.2024, 18:00 Uhr
Fr, 29.11.2024, 19:30 Uhr
So, 01.12.2024, 18:00 Uhr
So, 15.12.2024, 18:00 Uhr
Mi, 18.12.2024, 19:30 Uhr
Mi, 25.12.2024, 18:00 Uhr
So, 19.01.2025, 16:00 Uhr

Kriminalstück VON
AGATHA CHRISTIE

DIE MAUSEFALLE

Inszenierung:
FRANK BEHNKE
Bühne & Kostüme:
MARKUS PYSALL

(„THE MOUSETRAP“) DEUTSCH VON HORST WILLEMS

Mollie und Giles Ralston eröffnen im alt-ehrwürdigen Anwesen Monkswell Manor eine Pension. Doch mit den ersten Gästen kommt auch ein Schneesturm, der das Haus von der Außenwelt abschneidet. Nur Sergeant Trotter kann sich noch zur Pension durchkämpfen und informiert die Anwesenden über einen Mord in London und die Vermutung, dass der Mörder oder die Mörderin sich in Monkswell Manor aufhält. Bald darauf ist auch die Telefonverbindung gekappt. Es dauert nicht lang, bis auch hier ein Mord geschieht. Und jeder ist verdächtig...

Die Königin des britischen Krimis Agatha Christie hat mit „Die Mausefalle“ einen Klassiker des Genres geschaffen, der alle Rekorde bricht oder überhaupt erst aufstellte. Sieht man von der Zwangsunterbrechung durch Corona ab, wird das Stück in London seit 1952 durchgehend täglich bis heute aufgeführt und ist somit das am längsten gespielte Theaterstück der Welt. Kein Wunder bei soviel wohliger Spannung! Nun kommt dieses wunderbare Kriminalstück erstmalig nach Hof und wir schließen uns den Londoner Kollegen an mit der Bitte: Erhalten Sie den nächsten Zuschauer:innen die Spannung und verraten Sie hinterher nichts!

Die Aufführung erfolgt durch besondere Vereinbarung mit Concord Theatricals GmbH im Auftrag von Samuel French Ltd.

SCHAUSPIEL-KRIMI

Hofer Erstaufführung!

Premiere

Fr, 08.11.2024, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:

Sa, 16.11.2024, 19:30 Uhr
So, 24.11.2024, 18:00 Uhr
Sa, 07.12.2024, 19:30 Uhr
So, 08.12.2024, 18:00 Uhr
Fr, 20.12.2024, 19:30 Uhr
Sa, 21.12.2024, 19:30 Uhr
Do, 26.12.2024, 19:30 Uhr
Mi, 08.01.2025, 19:30 Uhr
Sa, 01.02.2025, 19:30 Uhr

Schulvorstellung:

Mi, 08.01.2025, 12:15 Uhr

Klassenzimmerstück VON
EVA ROTTMANN

PAUL*

Inszenierung & Kostüme:
JASMIN SARAH ZAMANI

FÜR JUGENDLICHE AB 13 JAHREN

„Wenn man jeden Tag aus dem Haus geht und sich falsch fühlt, weil die Leute was in dir sehen, das du gar nicht bist.“

Chris muss eine Wette gewinnen und als Mann Frauenkleider vor einer Schulklasse tragen. Die Wette ist in Wirklichkeit keine Wette, sondern eine Lüge, denn Chris will seiner großen Liebe beweisen, dass er zu ihm steht. Schonungslos offen erzählt Chris von seiner Jugendliebe Paula, den gemeinsamen Kindern und dem veränderten Familienleben nach dem Outing, denn Paula heißt jetzt Paul. Was bedeutet es, im eigenen Körper nicht zuhause zu sein? Kann man plötzlich einen Mann lieben? Chris ist auf der Suche nach Antworten, eines weiß er jedoch: Er will seiner großen Liebe Paul beweisen, dass er voll und ganz hinter ihm steht!

Sensibel und humorvoll setzt sich Eva Rottmann in ihrem 2020 uraufgeführten Werk mit Geschlechteridentität, dem Prozess der Selbstfindung, Empfinden, Liebe sowie sexueller Orientierung auseinander und schafft Beispiele für ein tolerantes und offenes Miteinander. Woher wissen wir, wer wir sind und wer wir sein wollen? Ein Stück, das nicht nur Jugendliche zum Denken und Stellungbeziehen anregen wird.

JUNGES THEATER HOF MOBIL UND IM THEATER

Hofer Erstaufführung!

Premiere

Mo, 11.11.2024

Geschlossene Schulvorstellung

Vorstellungen im freien

Verkauf:

So, 01.12.2024, 18:00 Uhr

Sa, 05.04.2025, 19:30 Uhr

Theater Hof Studio

Für Schulen und andere Einrichtungen bieten wir zusätzlich Vormittagsvorstellungen im Theater und mobil an.

Anfragen richten Sie bitte an das Junge Theater Hof.

Im Anschluss an die Vorstellungen bieten wir Nachgespräche mit dem Darsteller und der Theaterpädagogik an.

Schauspiel NACH DEM
KINDERBUCH VON GERDT VON BASSEWITZ

PETERCHENS MONDFAHRT

Inszenierung:
SILVIA ARMBRUSTER
Bühne & Kostüme:
MICHAEL S. KRAUS
Komposition:
LUCIA BIRZER



IN EINER FASSUNG VON SILVIA ARMBRUSTER FÜR KINDER AB 4 JAHREN

Was ist denn das für ein Brummen im Kinderzimmer von Anneliese und Peterchen? Ein Maikäfer! Aber er hat nur fünf Beine? Herr Sumsemann hat ein Problem. Seit sein UrUrUrUrUr-Großvater ein Bein an einen bösen Holzdieb verloren hat, wachsen den Sumsemanns nur noch fünf statt sechs Beine. Das sechste Bein ist auf dem Mond. Nur zwei mutige und tierliebe Kinder können helfen, das Beinchen zurückzubekommen. Die aufregende Reise durch die Nacht auf der Suche nach dem sechsten Bein beginnt. Dabei begegnen die drei dem Sandmann, der Nachtfee, dem Weihnachtsmann und der Mondrakete, bis sie schließlich auf dem Mond landen. Aber werden sie auch das sechste Beinchen zurückerobert können?

Eine spannende Abenteuergeschichte, die wohl als eine der schönsten Geschichten für Kinder gelten darf, voller Poesie über Mut und Freundschaft. „Peterchens Mondfahrt“ ist der Klassiker des Weihnachtsmärchens schlechthin!

JUNGES THEATER HOF | VORWEIHNACHTSSTÜCK FÜR KINDER

*Erstmals seit über 50 Jahren
wieder am Theater Hof!*

Premiere

Do, 21.11.2024, 8:45 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere

Vormittagsvorstellungen:

Do, 21.11.2024, 10:45 Uhr
Fr, 22.11.2024, 8:45 Uhr
Fr, 22.11.2024, 10:45 Uhr
Di, 26.11.2024, 8:45 Uhr
Di, 26.11.2024, 10:45 Uhr
Mi, 27.11.2024, 8:45 Uhr
Di, 17.12.2024, 8:45 Uhr
Di, 17.12.2024, 10:45 Uhr
Mi, 18.12.2024, 8:45 Uhr
Mi, 18.12.2024, 10:45 Uhr
Do, 19.12.2024, 10:45 Uhr
Fr, 20.12.2024, 8:45 Uhr
Fr, 20.12.2024, 10:45 Uhr

Familienvorstellungen:

Sa, 30.11.2024, 15:00 Uhr
Sa, 30.11.2024, 17:00 Uhr
So, 29.12.2024, 15:00 Uhr

Revue-Operette VON
PAUL ABRAHAM

MÄRCHEN IM GRAND-HOTEL

Musikalische Leitung:
MICHAEL FALK
Inszenierung:
CORNELIA POPPE
Choreographie:
BARBARA BUSER
Stepp-Choreographie:
MARIE-CHRISTIN ZEISSET
Bühne & Kostüme:
MIKE HAHNE

LUSTSPIEL-OPERETTE IN ZWEI AKTEN
MIT EINEM VOR- UND NACHSPIEL
NACH ALFRED SAVOIR
LIBRETTO VON ALFRED GRÜNWARD
UND FRITZ LÖHNER-BEDA

Hollywood meets Operette! Die selbstbewusste Marylou, die das väterliche Hollywood-Filmstudio zu retten versucht, verschlägt es auf der Suche nach einer erfolversprechenden Story - bekanntlich schreibt das Leben die schönsten Geschichten - an die südfranzösische Küste: Dort sind die entthronte spanische Infantin, deren Hofstaat und der ihr versprochene österreichische Prinz abgestiegen. Soweit nicht ungewöhnlich, wäre da nicht der spanischen Infantin verfallene Zimmerkellner Albert, der eigentlich der Hotelerbe ist, aber das soll niemand wissen. Ein filmreif-amüsantes Verwirrspiel, denn das elegante Grand-Hotel an der Côte d'Azur steht bald Kopf!

Paul Abrahams für mehr als 80 Jahre vergessene Operette erfreut sich seit wenigen Jahren größter Beliebtheit, denn hier treffen Operette und Musical auf einzigartige Weise aufeinander. Neben der vom Witz getragenen Handlung, die an eine Screwball-Comedy erinnert, dürfen Sie sich auf die revuehafte und unglaublich farbige Musik von Walzer, ungarischem Kolorit, Foxtrott und Tango bis hin zu Jazz freuen. Folgen Sie uns ins „Märchen im Grand-Hotel“!

REVUE-OPERETTE

Hofer Erstaufführung!

Premiere

Sa, 14.12.2024, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:

So, 22.12.2024, 15:00 Uhr*
Sa, 28.12.2024, 19:30 Uhr
Di, 31.12.2024, 19:30 Uhr
So, 12.01.2025, 18:00 Uhr
Fr, 24.01.2025, 19:30 Uhr
So, 26.01.2025, 18:00 Uhr
Mi, 12.02.2025, 19:30 Uhr
So, 16.03.2025, 18:00 Uhr
So, 30.03.2025, 18:00 Uhr

**Vorstellung des Seniorenrates
der Stadt Hof*

Ein Familiendrama VON
HENRIK IBSEN

GESPENSTER

A person wearing a long, dark, high-collared coat stands with their back to the camera on a grassy hillside. They are looking out over a vast, misty landscape with rolling hills and sparse trees under a pale, hazy sky. The overall mood is somber and atmospheric.

Inszenierung, Bühne & Kostüme:
PHILIPP BRAMMER

(„GENGANGERE“) DEUTSCH VON COLETTA BÜRLING UND WERNER BUHSS

Helene Alving will ein Kinderheim eröffnen, das sie mit dem Vermögen ihres verstorbenen Mannes gestiftet hat. Zu diesem Anlass reist ihr Sohn Oswald Alving von Paris nach Hause in die norwegische Provinz. Auch Pastor Manders wird erwartet, die Jugendliebe Helenes, den sie einst zugunsten des Kammerherrn Alving zurückgewiesen hat. Nun ist er ihr Finanzberater. Aber mit den Gästen kommen auch die „Gespenster“ der Vergangenheit zurück auf den Landsitz von Frau Alving. Helene hat jahrelang die Ausschweifungen ihres Mannes gedeckt. Doch die Umstände bringen jetzt alles ans Licht und die Fassade der Wohlanständigkeit zerbricht. Und das birgt Überraschungen für alle bis hin zur Dienstmagd Regine.

Henrik Ibsen hat mit seinen Werken das „moderne Drama“ mitbegründet. Er schrieb „Gespenster“ 1881 und löste damit einen Skandal aus. Er spricht in diesem Gesellschaftsdrama Themen an, die damals wie auch heute heikel waren und sind: Inzest, Moral- und Wertekonservatismus, Sterbehilfe und die seinerzeit brandaktuelle Vererbungstheorie nach Charles Darwin. Mit Ibsens Familientragödie erleben Sie aus unmittelbarer Nähe in der Intimität des Studios eines der bedeutendsten Gesellschaftsdramen des späten 19. Jahrhunderts.

SCHAUSPIEL-KLASSIKER IM STUDIO

Premiere

So, 22.12.2024, 18:00 Uhr

Theater Hof *Studio*

Weitere Vorstellungen:

Sa, 11.01.2025, 19:30 Uhr

Fr, 24.01.2025, 19:30 Uhr

Sa, 08.02.2025, 19:30 Uhr

Sa, 22.02.2025, 19:30 Uhr

Fr, 07.03.2025, 19:30 Uhr

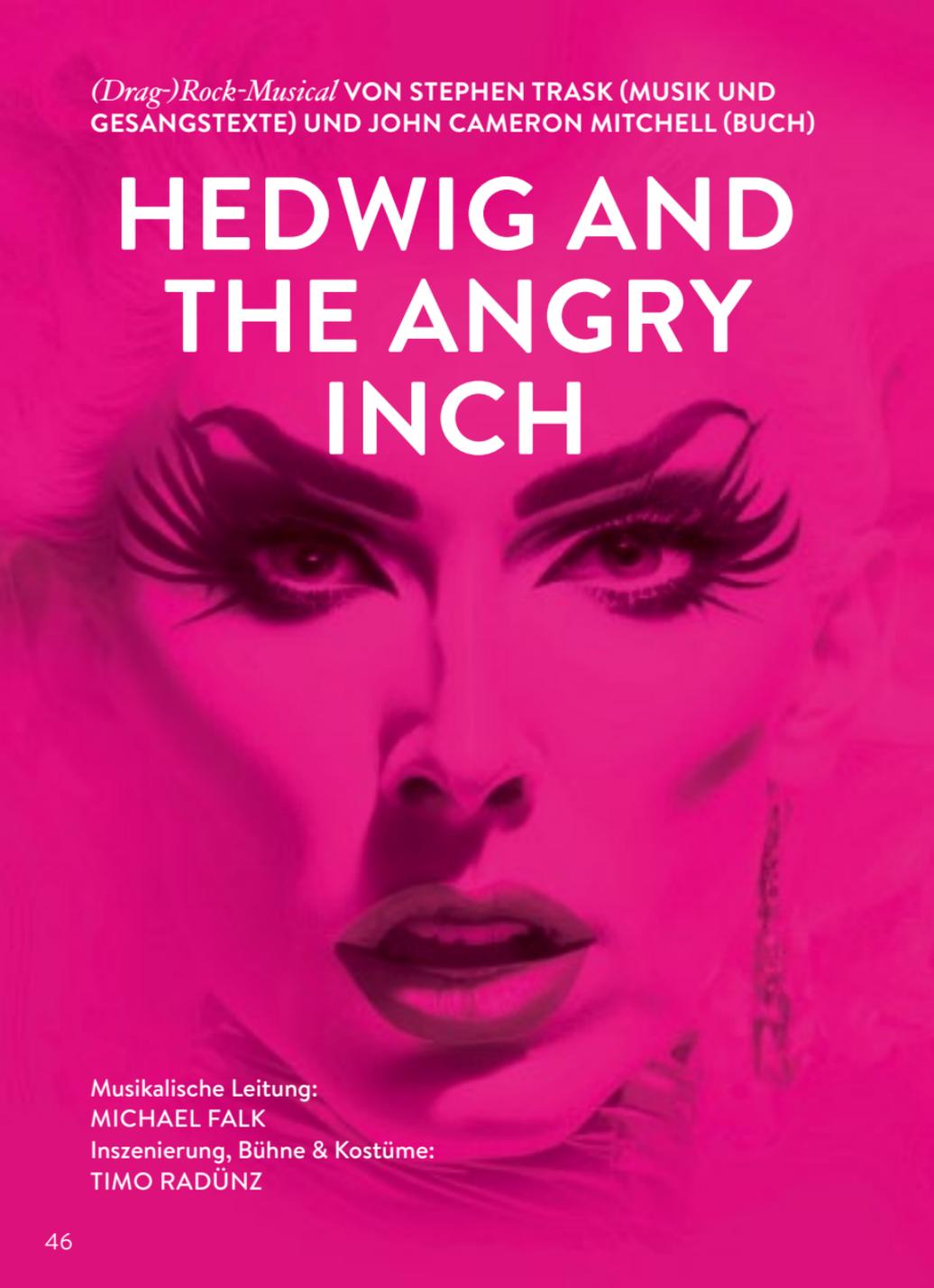
Fr, 14.03.2025, 19:30 Uhr

Sa, 29.03.2025, 19:30 Uhr

So, 13.04.2025, 18:00 Uhr

(Drag-)Rock-Musical VON STEPHEN TRASK (MUSIK UND
GESANGSTEXTE) UND JOHN CAMERON MITCHELL (BUCH)

HEDWIG AND THE ANGRY INCH



Musikalische Leitung:
MICHAEL FALK
Inszenierung, Bühne & Kostüme:
TIMO RADÜNZ

DEUTSCH VON ROMAN HINZE UND
JOHANNES VON MATUSCHKA

BESUCH AB 15 JAHREN EMPFOHLEN!

Die Glamrock- und Drag-Ikone Hedwig kommt ins Theater Hof! Gemeinsam mit ihrer Band „The Angry Inch“ spielt sie ihre einzigartigen Songs zwischen Rock, Punk, Grunge und Country und erzählt aus ihrem schillernden und tragikomischen Leben. Von der vermeintlich großen Liebe, ihrer Flucht aus Ost-Berlin, von der Zeit, als man sie noch Hansel nannte, der misslungenen Geschlechtsangleichung und der Suche nach sich selbst.

Das mehrfach preisgekrönte Rock-Musical mit Kult-Status zeigt eindrücklich einen Underdog, der von innerer Einheit und Identität weit entfernt ist. Ein Abend mit einer funkelnden Bühnenpersönlichkeit, deren Herz voller Rocksongs ist, mit bissigem Witz und doch tief berührend.

Verpassen Sie diese einzigartige und provokative Show nicht, die sowohl für Freund:innen des Theaters als auch für Fans guter Rockmusik ein einmaliges Erlebnis ist!

KULT-ROCK-MUSICAL

Hofer Erstaufführung!

Premiere

Sa, 18.01.2025, 19:30 Uhr
Theater Hof *Vorbühne Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:

Sa, 25.01.2025, 19:30 Uhr
Sa, 08.02.2025, 19:30 Uhr
So, 16.02.2025, 18:00 Uhr
Sa, 01.03.2025, 19:30 Uhr
Fr, 21.03.2025, 19:30 Uhr
Do, 17.04.2025, 19:30 Uhr
So, 04.05.2025, 18:00 Uhr

Schulvorstellung:

Di, 27.05.2025, 12:15 Uhr

Das Werk verwendet eine explizit sexuelle Sprache und thematisiert Gewalt, daher ist ein Besuch der Vorstellungen erst ab 15 Jahren empfohlen.

Ballett VON
LUDWIG VAN BEETHOVEN

DIE GESCHÖPFE DES PROMETHEUS

Musikalische Leitung:
PETER KATTERMANN

Choreographie:
IGOR KIROV

Bühne, Video & Kostüme:
FRANK ALBERT

ODER „DIE MACHT DER MUSIK UND DES TANZES“

LIBRETTO VON SALVATORE VIGANÒ

Prometheus hatte zwei Statuen geschaffen, die er durch das von Zeus geraubte Feuer lebendig werden ließ. Doch erst durch die Musen auf dem Parnass konnten diese zu fühlenden und gebildeten Menschen mit neuen Fähigkeiten und Freiheiten werden. Seit jeher gilt der Rebell aus dem Geschlecht der Titanen als Schöpfer der Menschen, Kulturstifter der Menschheit und Urheber der Zivilisation, doch jede Zeit muss ihren ganz eigenen Blick auf den Mythos werfen. Kann Prometheus heute noch seiner Aufgabe gerecht werden? Ist er immer noch der Vorausdenkende? Liegt die Zukunft noch in unserer Hand?

„Die Geschöpfe des Prometheus“, uraufgeführt 1801, entstand auf Anregung des Choreographen Salvatore Viganò, der durch seine neuartige Auffassung von Ballett Furore machte. Mit dem jungen Ludwig van Beethoven fand er einen Partner, der durch seine kompositorischen Neuerungen Berühmtheit erlangte.

Seien Sie gespannt auf die ganz eigene Interpretation der Hofer Ballett-Compagnie dieses selten zu erlebenden Balletts, das jedoch als Schlüsselwerk Beethovens gelten darf!

BALLETT

Hofer Erstaufführung!

*Uraufführung der
Choreographie!*

Premiere

Fr, 31.01.2025, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:

So, 02.02.2025, 18:00 Uhr
Sa, 22.02.2025, 19:30 Uhr
So, 23.02.2025, 18:00 Uhr
Mi, 26.02.2025, 19:30 Uhr
Fr, 28.02.2025, 19:30 Uhr
Mi, 02.04.2025, 19:30 Uhr
So, 06.04.2025, 18:00 Uhr

*Werkeinführung jeweils
45 Minuten vor Beginn.*

Schauspiel VON
JAN SOBRIE UND RAVEN RUËLL

WUTSCHWEIGER

A young person with long, light brown hair is wearing large black over-ear headphones. They are looking down with a somber expression. They are wearing a grey hoodie under a black jacket. The background is a vibrant, abstract graffiti wall with orange, red, and black splatters.

Inszenierung:
ANJA STANGE

(„WOESTZOEKER“)
AUS DEM FLÄMISCHEN VON
BARBARA BURI
FÜR KINDER AB 8 JAHREN

„Willkommen im Klub. Im *Ich sitze in der Scheiße-Klub!*“ – die Begrüßungsworte von Sammy an Ebeneser, der gerade erst in das armselige Stadtviertel gezogen ist und ab jetzt auf vieles verzichten muss: Kino, Schwimmbad oder nur einen Füller. Ebenesers Vater hat seinen Job verloren. Reden kann er darüber nur mit Sammy, deren Vater seit zehn Jahren arbeitslos ist. Als die beiden nicht mit auf Klassenfahrt gehen können - weil ihre Eltern die Kosten nicht tragen können -, beginnt nicht nur eine unzertrennliche Freundschaft zwischen ihnen, sie beschließen, ab sofort aus Schmerz und Wut zu schweigen!

Aktuelle Studien belegen, dass jedes fünfte Kind in Deutschland von Armut betroffen ist oder nahe der Armutsgrenze lebt – ein unsichtbares Problem unserer Zeit. „Wutschweiger“, das seit seiner Uraufführung 2019 mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet wurde, widmet sich diesem brandaktuellen Thema und seinen Auswirkungen auf die Gesellschaft, erzählt von Ausgrenzung, aber auch wahrer Freundschaft. „Wutschweiger“ gibt den Betroffenen eine Stimme und macht ihnen Mut!

JUNGES THEATER HOF
MOBIL UND IM THEATER

Hofer Erstaufführung!

Premiere

Do, 13.02.2025

Geschlossene Schulvorstellung

Vorstellungen im freien

Verkauf:

So, 16.02.2025, 18:00 Uhr

So, 23.03.2025, 18:00 Uhr

Theater Hof *Studio*

*Für Schulen und andere Einrichtungen bieten wir zusätzlich Vormittagsvorstellungen im Theater und mobil an.
Anfragen richten Sie bitte an das Junge Theater Hof.*

Im Anschluss an die Vorstellungen bieten wir Nachgespräche mit der Darstellerin und dem Darsteller sowie der Theaterpädagogik an.

Schauspiel VON
NICK HORNBY

NIPPLEJESUS



Inszenierung & Kostüm:
PHILIPP BRAMMER

DEUTSCH VON CLARA DRECHSLER UND HARALD HELLMANN

Der ehemalige Nachtclub-Türsteher Dave tritt seinen neuen Job als Wächter eines Kunstwerks an, das massiven Anstoß erregen wird: Eine Darstellung von Jesus am Kreuz, die allerdings bei näherer Betrachtung aus unzähligen Bildern weiblicher Brustwarzen aus Pornoheften zusammengesetzt ist. Während er schockiert darüber nachdenkt, was das eigentlich bedeuten soll, wird das Bild in der Öffentlichkeit zu einem Skandal. Und so bekommt er es nicht nur mit der Künstlerin zu tun, sondern mit allerhand skurrilen Figuren, die dem Bild nichts Gutes wollen.

„Ist das Kunst oder kann das weg?“
Nicht erst seit Joseph Beuys‘ berühmter „Fettecke“ beschäftigt man sich mit der Frage, was Kunst eigentlich ist.

Nick Hornbys humorvolles Solostück über einen Menschen, der mit Kunst sonst nichts am Hut hat, stellt nebenbei höchst amüsant den Kunstbetrieb bloß und scheut auch vor den ganz großen Fragen nicht zurück.

Das Theater Hof zeigt das Werk dort, wo man sich mit solchen Fragen auskennt: im *Museum Bayerisches Vogtland*.

SCHAUSPIEL-KOMÖDIE IM MUSEUM

IN KOOPERATION MIT



Hofer Erstaufführung!

Premiere

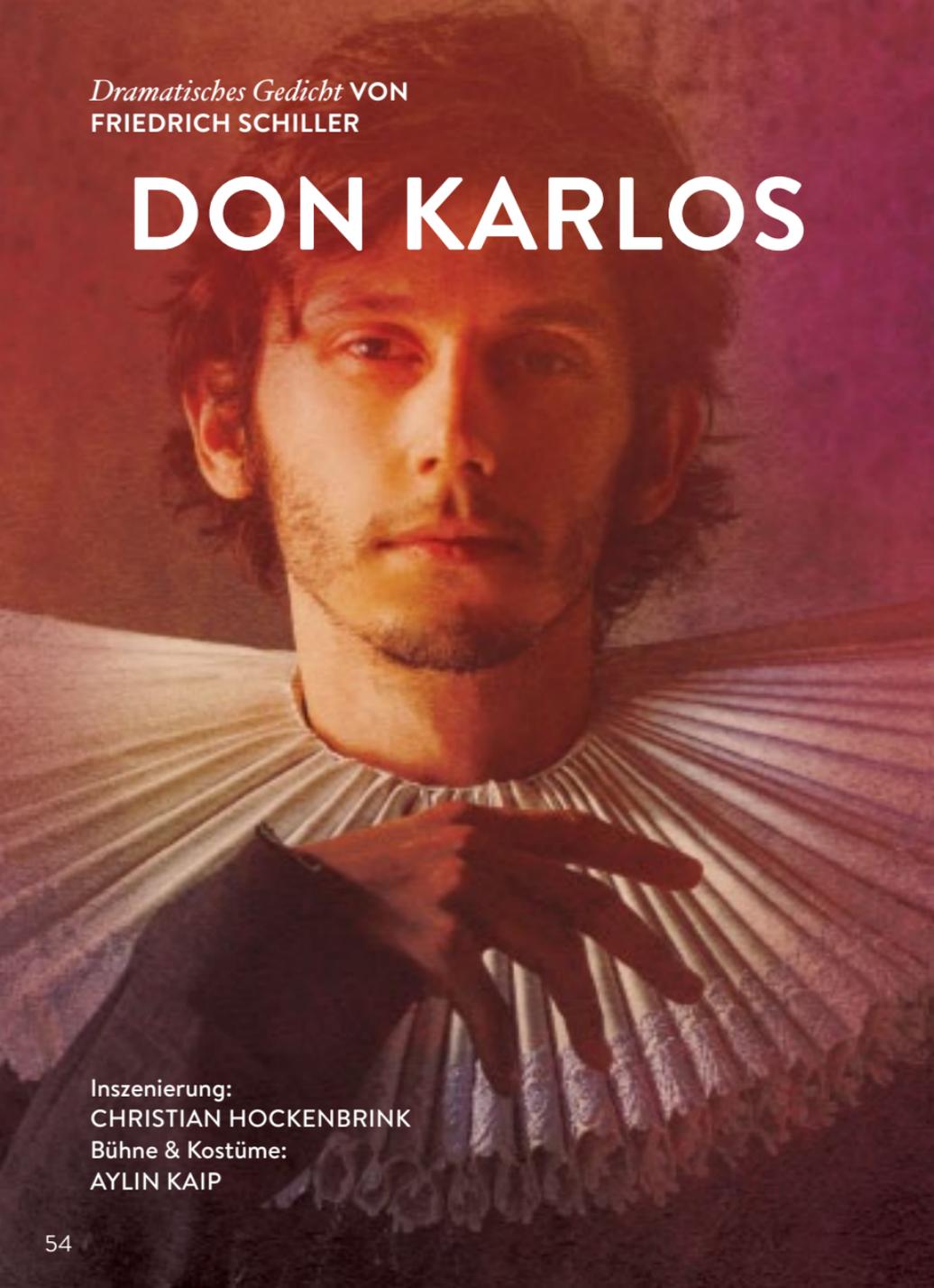
Fr, 14.02.2025, 19:30 Uhr
Museum Bayerisches Vogtland

Weitere Vorstellungen:

Fr, 21.02.2025, 19:30 Uhr
Fr, 07.03.2025, 19:30 Uhr
Fr, 14.03.2025, 19:30 Uhr
So, 23.03.2025, 18:00 Uhr
Sa, 12.04.2025, 19:30 Uhr
Do, 17.04.2025, 19:30 Uhr
Fr, 02.05.2025, 19:30 Uhr

Eintrittskarten sind ausschließlich an der Theaterkasse erhältlich.

Das Museum öffnet exklusiv für das Publikum der Vorstellung im Rahmen der Veranstaltung seine Ausstellungen eine Stunde VOR der Vorstellung.



Dramatisches Gedicht VON
FRIEDRICH SCHILLER

DON KARLOS

Inszenierung:
CHRISTIAN HOCKENBRINK
Bühne & Kostüme:
AYLIN KAIP

(„DON KARLOS, INFANT VON SPANIEN“)

Marquis von Posa, eben von den Niederlanden zurückgekehrt, besucht seinen Jugendfreund Don Karlos und versucht, diesen für den Freiheitskampf der Niederländer zu begeistern. Der spanische Königssohn ist aber zerrissen von seiner verbotenen Liebe zu Elisabeth, ehemals seine Verlobte, nun seine Stiefmutter an der Seite von König Philipp II. Posa arrangiert ein Treffen zwischen den beiden. Eine Kette von Ereignissen, Briefen und Intrigen deckt alles auf und so muss der Marquis nicht nur den Kampf eines Kronlandes gegen seinen Herrscher führen, sondern auch dessen Sohn vor dem Gefängnis und dem sicheren Tod bewahren.

„Geben Sie Gedankenfreiheit!“ Friedrich Schiller hat die historischen Begebenheiten dazu benutzt, dieses beeindruckende Drama um den Kampf zwischen alten Traditionen und neuen Ideen zu schaffen. Eine tragische Liebe und eine tiefe Freundschaft enthüllen die erbitterten Widersprüche zwischen Vater und Sohn, König und Beherrschten, Macht und Freiheit. „Don Karlos“ gehört wahrlich zu den großen Werken der deutschen Literatur, auch 220 Jahre nach Friedrich Schillers Tod.

SCHAUSPIEL-KLASSIKER

Premiere

Sa, 15.02.2025, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:

So, 02.03.2025, 18:00 Uhr
Sa, 08.03.2025, 19:30 Uhr
So, 09.03.2025, 18:00 Uhr
Sa, 15.03.2025, 19:30 Uhr
Mi, 26.03.2025, 19:30 Uhr
Fr, 11.04.2025, 19:30 Uhr

Schulvorstellung:

Mo, 17.02.2025, 12:15 Uhr

*Werkeinführung jeweils
45 Minuten vor Beginn.*

A dramatic night scene of the RMS Titanic at sea. The ship is illuminated from within, with its four iconic funnels glowing against the dark, starry sky. The water is dark with some light reflections. The overall mood is somber and majestic.

Musical VON PETER STONE (STORY UND BUCH)
UND MAURY YESTON (MUSIK UND GESANGSTEXTE)

TITANIC – DAS MUSICAL

Musikalische Leitung:
MICHAEL FALK
Inszenierung:
REINHARDT FRIESE
Bühne & Kostüme:
ANNETTE MAHLENDORF

(„TITANIC – THE MUSICAL“)
DEUTSCH VON
WOLFGANG ADENBERG

Bis heute Mythos und Superlativ: das größte und luxuriöseste Passagierschiff der damaligen Welt – die Titanic. Sie ist Sinnbild für den kompromisslosen Glauben an den technischen Fortschritt.

Das Welterfolgsmusical erzählt von Wünschen, Hoffnungen, Lebensgeschichten und Schicksalen der Passagiere und Besatzungsmitglieder der Jungfernfahrt im Jahr 1912, die mit einer tragischen Katastrophe und dem Tod von über 1500 Menschen endete.

Das einzigartige Musical „Titanic“, das mitzureißen und tief zu bewegen weiß, wurde mit fünf Tony Awards ausgezeichnet: Bestes Musical, Bestes Musicallybretto, Beste Originalmusik, Beste Orchestrierung und Bestes Bühnenbild.

Das Theater Hof nimmt Sie mit auf eine Reise in eine andere Zeit und lässt Sie ein wahres Juwel des Musicalrepertoires erleben!

MUSICAL-WELTERFOLG

Hofer Erstaufführung!

Premiere

Sa, 22.03.2025, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:

Sa, 29.03.2025, 19:30 Uhr
Sa, 12.04.2025, 19:30 Uhr
So, 13.04.2025, 18:00 Uhr
Sa, 19.04.2025, 19:30 Uhr
Fr, 25.04.2025, 19:30 Uhr
Sa, 26.04.2025, 19:30 Uhr
Sa, 14.06.2025, 19:30 Uhr
So, 15.06.2025, 18:00 Uhr
Mi, 02.07.2025, 19:30 Uhr
Do, 03.07.2025, 19:30 Uhr

Komödie VON RAY COONEY

NEUE BEARBEITUNG VON MICHAEL BARFOOT

ALLE MEINE MÄNNER



Inszenierung:

RALF HOCKE

Bühne & Kostüme:

ANNETTE MAHLENDORF

(„RUN FOR YOUR MAN“)
AUS DEM ENGLISCHEN VON
FRANK-THOMAS MENDE

Jackie Smith, Taxifahrerin in London, hat ein kompliziertes Privatleben: Sie ist mit zwei Männern verheiratet, die in verschiedenen Stadtteilen mit ihr leben. Ein ausgeklügelter Zeitplan sorgt dafür, dass keiner der Männer vom jeweils anderen weiß. Solange, bis ein Unfall das Gefüge durcheinanderbringt. Beide Männer melden Jackie bei verschiedenen Polizeistationen als vermisst. Um ihr Geheimnis zu schützen, führt Jackie mit der Hilfe ihrer Nachbarin Stella die Polizei und die Ehemänner in ein phantastisches Gewirr aus Lügen und Ausreden, bei dem am Schluss niemand mehr den Durchblick hat...

Ray Cooney ist bekannt für rasante Komödien wie „Außer Kontrolle“. In der Neubearbeitung des Westendhits „Taxi, Taxi“ sind die Geschlechter umgedreht, nun ist eine Frau die Bigamistin. Aber das ist eigentlich nicht wichtig zu wissen. Für Sie, verehrtes Publikum, ist wichtig: Trainieren Sie Ihre Lachmuskeln und bringen Sie Taschentücher mit - denn hier bleibt kein Auge trocken!

SCHAUSPIEL-KOMÖDIE

Hofer Erstaufführung!

Premiere

Fr, 04.04.2025, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:

Sa, 05.04.2025, 19:30 Uhr
Mi, 16.04.2025, 19:30 Uhr
So, 20.04.2025, 18:00 Uhr
So, 27.04.2025, 18:00 Uhr
Sa, 03.05.2025, 19:30 Uhr
Fr, 09.05.2025, 19:30 Uhr

Schulvorstellung:

Fr, 09.05.2025, 11:15 Uhr

Kammertanzabend MIT
CHOREOGRAPHIEN DER BALLETT-COMPAGNIE

BALLET BLANC



Choreographie:
MITGLIEDER DER BALLETT-COMPAGNIE
Künstlerische Gesamtleitung:
BARBARA BUSER

EIGENKREATIONEN DER HOFER BALLETT-COMPAGNIE

Wie einem weißen Blatt Papier nähern sich die Tänzer:innen der Hofer Compagnie in eigenen und ganz persönlichen Choreographien einem Kammertanzabend, der im Zeichen der Farbe „Weiß“ steht, aber doch ganz farbenreich sein wird.

Weiß ist die hellste aller Farben, keine Spektralfarbe, sondern ein Gemisch aus Einzelfarben. Weiß steht für die Vollkommenheit, das Gute, die Reinheit, die Unschuld, die Erleuchtung, die Einsicht und den Frieden, in asiatischen Kulturen jedoch auch für Verlust und Trauer. Weiß ist zudem die Farbe der sogenannten „Ballets blancs“, der Szenen des romantischen Ballettstils, in denen die Ballerina oder das Corps de Ballet in Weiß gekleidet sind.

Sie dürfen gespannt sein auf die kreativen Ideen der Tänzer:innen unserer Ballett-Compagnie und ihre ganz unterschiedlichen Handschriften, denn an keinem anderen Abend lässt sich dies so unmittelbar erleben wie in diesem Kammertanzabend!

Ein besonderer Abend für das Publikum, aber auch für die Compagnie.

BALLETT- URAUFFÜHRUNG IM STUDIO

Uraufführung!

Premiere

Do, 17.04.2025, 19:30 Uhr
Theater Hof *Studio*

Weitere Vorstellungen:

So, 20.04.2025, 18:00 Uhr
Sa, 26.04.2025, 19:30 Uhr
So, 04.05.2025, 18:00 Uhr
So, 11.05.2025, 18:00 Uhr
Sa, 24.05.2025, 19:30 Uhr
Sa, 31.05.2025, 15:00 Uhr*
So, 01.06.2025, 18:00 Uhr
Sa, 14.06.2025, 19:30 Uhr
So, 15.06.2025, 18:00 Uhr
Sa, 05.07.2025, 19:30 Uhr

**Vorstellung des Seniorenrates
der Stadt Hof*

Musiktheater für Kinder VON KATHARINA SCHMAUDER
(MUSIK) UND LEVIN HANDSCHUH (LIBRETTO)

DON QUIJOTE –

EINE OPER AUS DEM KOFFER



Musikalische Leitung:

N.N.

Inszenierung:

ZUZANA MASARYK

Bühne & Kostüme:

LENA HERPICH

FREI NACH MOTIVEN VON MIGUEL DE CERVANTES FÜR KINDER AB 5 JAHREN

Einmal im Leben ein echter Ritter sein? Mit Pferd, Schwert und allem, was dazu gehört? Das ist Tucos großer Traum. Deshalb taucht er – zusammen mit seiner musikalischen Begleitung – in die Welt des sagenumwobenen Don Quijote ein. Gemeinsam mit einem erfundenen Knapen entflieht er seinem grauen Alltag und nimmt die Kinder mit auf eine bunte Reise zu einem Schloss. Er spielt den Helden, bestreitet einen Kampf und wird gefangengenommen. Wie die Geschichte wohl ausgeht?

Musikdramatische Erzählformen für junges Publikum ermöglichen Kindern besondere Zugänge zur Welt und zur Kultur allgemein. Kinder sind neugierig und gierig auf Neues. „Don Quijote – Eine Oper aus dem Koffer“ bietet einen spielerischen ersten Einstieg in die Welt des Theaters. Mit wundervoller Musik und Gesang lässt die spannende Mini-Oper rund um Abenteuer, Freundschaft und die Kraft der eigenen Phantasie jeden Ort zur abenteuerlichen Ritterkulisse werden.

JUNGES THEATER HOF MOBIL UND IM THEATER

Hofer Erstaufführung!

Premiere

Fr, 25.04.2025

Geschlossene Vorstellung

Vorstellungen im freien

Verkauf:

So, 27.04.2025, 15:00 Uhr

So, 25.05.2025, 15:00 Uhr

Theater Hof Studio

Für Schulen und andere Einrichtungen bieten wir zusätzlich Vormittagsvorstellungen im Theater und mobil an.

Anfragen richten Sie bitte an das Junge Theater Hof.

Oper VON
GEORGE ANTHEIL

THE BROTHERS

Szenisches Requiem VON JOHANNES HARNEIT
LIBRETTO VON XAVIER ZUBER

DER JÜNGSTE TAG IST JETZT

A woman with her hair in a ponytail, wearing a white, short-sleeved dress, stands with her back to the camera. She is looking out over a desolate, war-torn landscape. In the background, a large fire burns brightly, illuminating the dark, smoky sky. The ground is covered in rubble and charred remains. The overall mood is somber and reflective.

Musikalische Leitung:
PETER KATTERMANN
Inszenierung:
LOTHAR KRAUSE
Bühne & Kostüme:
AYLIN KAIP

ERINNERN, GEDENKEN UND MAHNEN!

Mit dem Doppelopernabend „The Brothers / Der Jüngste Tag ist jetzt“ erinnert das Theater Hof an das Ende des Zweiten Weltkrieges in Deutschland vor 80 Jahren und an die Opfer von Krieg und Vertreibung.

Die Oper „The Brothers“, in der der erste Mord der Menschheitsgeschichte – der Brudermord von Kain an Abel – als Parabel der Versündigung des Menschen an seinen Mitmenschen zum Thema wird, komponierte der Amerikaner George Antheil 1954 aus den Eindrücken des Zweiten Weltkrieges. Fast fünfzig Jahre später schuf Komponist Johannes Harnleit „Der Jüngste Tag ist jetzt“ und trägt damit der wachsenden Bedrohung unseres Alltages durch den Krieg Rechnung. Ein Soldat auf Urlaub, ein Zivilist, eine Witwe und ein Chor gehen der immer wiederkehrenden Frage nach dem Sinn und Unsinn des Krieges nach; und finden keine Antwort.

Das Publikum wird bei dieser Produktion in unmittelbarer Nähe zu den Sänger:innen sowie dem Orchester auf der Bühne Platz nehmen. In einer *Raumbühne* erleben Sie spannendes und forderndes Theater aus einer ganz anderen Perspektive. Die Aufführung findet in deutscher und englischer Sprache mit deutschen Übertiteln statt.

OPER IN DER RAUMBÜHNE

Hofer Erstaufführung!

Uraufführung der Neufassung von „Der Jüngste Tag ist jetzt“!

Premiere

Fr, 02.05.2025, 19:30 Uhr
Theater Hof *Raumbühne*

Weitere Vorstellungen:

Sa, 10.05.2025, 19:30 Uhr
So, 11.05.2025, 18:00 Uhr
Mi, 14.05.2025, 19:30 Uhr
So, 18.05.2025, 18:00 Uhr
Fr, 30.05.2025, 19:30 Uhr
So, 01.06.2025, 18:00 Uhr

*Werkeinführung jeweils
45 Minuten vor Beginn.*

Schauspiel NACH DEM ESSAY
VON MARLENE STREERUWITZ

HANDBUCH GEGEN DEN KRIEG

A small, gnarled tree with green leaves is growing out of an open book. The tree's trunk is dark and textured, and its branches spread out across the pages. The background is dark with warm, out-of-focus lights, creating a dramatic and symbolic atmosphere.

Inszenierung:
CHARLOTTE SOFIA GARRAWAY
Bühne & Kostüme:
AYLIN KAIP

ERINNERN, GEDENKEN UND MAHNEN!

Mit „Handbuch gegen den Krieg“ erinnert das Theater Hof an das Ende des Zweiten Weltkrieges in Deutschland vor 80 Jahren und an die Opfer von Krieg und Vertreibung.

„Krieg ist das stabilste Modell wie Geschichte gemacht wurde und deshalb die stabilste Institution in unseren Kulturen. Diese Selbstverständlichkeit in der Geschichte lässt Krieg als unvermeidliche Voraussetzung für das menschliche Zusammenleben erscheinen. Krieg ist aber immer von Personen gemacht. Zu jedem Augenblick der Geschichte hätten Interventionen von Personen Krieg verhindern können. Und haben das ja auch. Nur. Wir erfahren immer nur von den Kriegshandelnden und nie von jenen Vorgängen und Maßnahmen, die dem Frieden dienten. Von Frieden wissen wir nichts. Von Frieden erfahren wir nicht. Frieden lernen wir nicht. [...] Und das schließt die Wirtschaftsgeschichte mit ein, die ja nun auch nur Bericht gibt von der Überwältigung der Personen durch das, was wirtschaftliche Entwicklung genannt wird.“* *Marlene Streeruwitz*

Marlene Streeruwitz, deren Essay „Handbuch gegen den Krieg“ im Mai 2022 während des russischen Angriffs auf die Ukraine erschien, gehört zu den bedeutendsten deutschsprachigen Gegenwartsgeschichtswissenschaftlerinnen.

SCHAUSPIEL- URAUFFÜHRUNG IM STUDIO

Uraufführung!

Premiere

Do, 08.05.2025, 19:30 Uhr
Theater Hof *Studio*

Weitere Vorstellungen:

Sa, 10.05.2025, 19:30 Uhr

Fr, 16.05.2025, 19:30 Uhr

So, 08.06.2025, 18:00 Uhr

So, 22.06.2025, 18:00 Uhr

Fr, 11.07.2025, 19:30 Uhr

*Werkeinführung jeweils
45 Minuten vor Beginn.*

*Neben den Abendvorstellungen
bieten wir von dieser Inszenierung
auf Anfrage zusätzlich
Vormittagsvorstellungen für
Schulen und andere Einrichtungen an.
Anfragen richten Sie
bitte an das Junge Theater Hof.*

* © Abdruckrechte mit freundlicher Genehmigung der S. Fischer Verlag GmbH, Frankfurt am Main

Schauspiel VON
PEDRO CALDERÓN DE LA BARCA

DAS LEBEN EIN TRAUM

Inszenierung:
ALEJANDRO QUINTANA
Bühne & Kostüme:
NICOLAUS-JOHANNES HEYSE
Musik:
TOBIAS THIELE

(„LA VIDA ES SUEÑO“) IN EINER BÜHNENFASSUNG VON SOEREN VOIMA

König Basilio liest in den Sternen, dass die Geburt seines einzigen Sohnes Segismundo unter schlechten Vorzeichen steht. Aus Sorge, der Sohn werde als sein Nachfolger ein Tyrann, lässt er Segismundo bereits als Kind in einen Turm sperren, wo er die Welt nur durch die Erzählungen seines Kerkermeisters Clotaldo kennenlernt. Dem Hofstaat ist das Verschwinden des einzigen legitimen Thronerben ganz recht, machen sich doch viele Hoffnung auf das Reich. Als die Frage der Nachfolge Basilios nicht mehr zu ignorieren ist, stellt der König seinen Sohn und die Sterne auf eine schicksalhafte Probe...

Pedro Calderón de la Barca war im 17. Jahrhundert Hofdramatiker am spanischen Königshof und einer der wichtigsten Autoren seiner Zeit. Er schuf mit diesem Stück ein hochphilosophisches Versdrama, das zutiefst tragische und äußerst komische Elemente zu einem poetischen Ganzen verwebt.

In einer *Raumbühne* erleben Sie mit diesem alten Meisterwerk Ihr Theater Hof wieder einmal ganz neu.

SCHAUSPIEL IN DER RAUMBÜHNE

Hofer Erstaufführung!

Premiere

Sa, 17.05.2025, 19:30 Uhr
Theater Hof *Raumbühne*

Weitere Vorstellungen:

Sa, 24.05.2025, 19:30 Uhr
So, 25.05.2025, 18:00 Uhr
Mi, 28.05.2025, 19:30 Uhr
Sa, 31.05.2025, 19:30 Uhr
Sa, 07.06.2025, 19:30 Uhr
So, 08.06.2025, 18:00 Uhr
Fr, 13.06.2025, 19:30 Uhr

Comedy-Musical VON PETER DEHLER
SONGARRANGEMENTS VON JOHN R. CARLSON

KATHARINA

ODER WILLIAM SHAKESPEARES
„DER WIDERSPENSTIGEN
ZÄHMUNG“

*Theater unter
freiem Himmel!*

Musikalische Leitung:
MICHAEL FALK
Inszenierung:
JASMIN SARAH ZAMANI
Bühne & Kostüme:
MONIKA FRENZ

**FASSUNG DES TOURNEEENSEMBLES
„SPASS MUSS SEIN“ GESPIELT VON
DREI HOCHMOTIVIERTEN KOLLEGEN
DER WACH- UND SCHLIESSGESELL-
SCHAFT „CLOSE UP“**

Das Tourneensemble „Spass muss sein“ verspricht eine herausragende Musi-
calfassung von Shakespeares Komödie
über Katharina, die kratzbürstige Heldin.
Aber nicht nur die Dekoration fehlt, die
Darsteller:innen sind auch noch nicht
eingetroffen. Sie stecken im Bus fest,
weil die Busfahrerin sich weigert, weiter-
zufahren. Der Albtraum! Zum Glück - für
das nach Theater lechzende Publikum -
sind da die drei hochmotivierten Ange-
stellten der Wach- und Schließgesell-
schaft „Close Up“. Sie nutzen die Chance
zum Einspringen und singen und impro-
visieren sich durch das ziemlich perso-
nenintensive Stück „Der Widerspenstigen
Zähmung“ oder zumindest so ähnlich, und
verwirklichen sich gezwungenermaßen
einen Traum.

Das Theater geht raus! Unter freiem
Himmel im *Werkstatthof* des Theaters er-
wartet Sie ein turbulent unterhaltsamer
Sommerabend mit viel Komik, Liebe und
einzigartigen Songs.

SOMMER-Hof-THEATER

Hofer Erstaufführung!

*Uraufführung der
Songarrangements
von John R. Carlson!*

Premiere

Fr, 06.06.2025, 19:30 Uhr
Theater Hof *Werkstatthof*

Weitere Vorstellungen:

Sa, 07.06.2025, 19:30 Uhr
Fr, 13.06.2025, 19:30 Uhr
Fr, 20.06.2025, 19:30 Uhr
Sa, 21.06.2025, 19:30 Uhr
Fr, 27.06.2025, 19:30 Uhr
Sa, 28.06.2025, 19:30 Uhr
So, 29.06.2025, 18:00 Uhr
Fr, 04.07.2025, 19:30 Uhr
Sa, 12.07.2025, 19:30 Uhr
So, 13.07.2025, 18:00 Uhr

*Bei schlechter Witterung finden
die Vorstellungen im Studio
statt.*

Oper VON
GEORGES BIZET

DIE PERLENFISCHER

A woman in an elaborate, pearl-encrusted costume is shown in profile, holding several pearls. She is surrounded by a large number of pearls, some of which are floating in the air around her. The background is a dark, teal color with some faint, glowing elements, suggesting an underwater or magical setting.

Musikalische Leitung:
PETER KATTERMANN

Inszenierung:
ANDREAS WIEDERMANN

Choreographie:
BARBARA BUSER

Bühne & Kostüme:
AYLIN KAIP

(„LES PÊCHEURS DE PERLES“)
LIBRETTO VON MICHEL CARRÉ UND
EUGÈNE CORMON

Tempelsängerin Leila soll nach altem Brauch zum Schutz der Perlenfischer beten. Die schicksalhafte Begegnung zwischen ihr, Perlenfischer-Anführer Zurga und dessen Jugendfreund Nadir bestimmt die dramatische und bewegende Handlung an der Küste Sri Lankas. Georges Bizet entfacht einen ergreifenden Konflikt zwischen Liebe und Freundschaft, Pflicht und Leidenschaft.

Unter dem Einfluss Giuseppe Verdis und Charles Gounods komponierte Georges Bizet, der durch seine mehr als zehn Jahre später uraufgeführte Oper „Carmen“ berühmt wurde, im Alter von 24 Jahren seine „Perlenfischer“ auf der Suche nach einem eigenen Stil. Und es gelang ihm! „Die Perlenfischer“ entführen mit großen Chorszenen und ihrer facettenreichen französischen Musik in eine wunderbar exotische Traumwelt und eine dramatische Handlung, die Sie fesseln wird!

Die Aufführung findet in französischer Sprache mit deutschen Übertiteln statt.

OPER

Hofer Erstaufführung!

Premiere

Sa, 21.06.2025, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:

Sa, 28.06.2025, 19:30 Uhr
Fr, 04.07.2025, 19:30 Uhr
So, 06.07.2025, 18:00 Uhr
Sa, 12.07.2025, 19:30 Uhr
Mi, 16.07.2025, 19:30 Uhr

JUNGES
THEATER
Hof

Nähere Informationen zum kompletten Angebot des Jungen Theaters finden Sie im Jahreshft 24/25 des Jungen Theaters Hof.

SPIELplan

Die Produktionen des Jungen Theaters Hof (außer „Peterchens Mondfahrt“) sind im Theater sowie als mobile Vorstellungen in Eurer Einrichtung zu sehen! Mit unseren Inszenierungen kommen wir mit Euch in den Dialog über Themen, die Euch bewegen.

DA WÄCHST WAS

Ein Gartengedicht vom Blühen und Verblühen VON HENRY MASON

AB 4 JAHREN

Ab 26. September 2024

mobil und im Theater

PAUL*

Klassenzimmerstück VON EVA ROTTMANN

AB 13 JAHREN

ab 11. November 2024

mobil und im Theater

PETERCHENS MONDFAHRT

Schauspiel NACH DEM KINDERBUCH VON GERDT VON BASSEWITZ

AB 4 JAHREN

ab 21. November 2024

Großes Haus

WUTSCHWEIGER

Schauspiel VON JAN SOBRIE UND RAVEN RUËLL

AB 8 JAHREN

ab 13. Februar 2025

mobil und im Theater

DON QUIJOTE – EINE OPER AUS DEM KOFFER

Musiktheater für Kinder VON KATHARINA SCHMAUDER UND

LEVIN HANDSCHUH

AB 5 JAHREN

ab 25. April 2025

mobil und im Theater

Buchungen für die Neuproduktionen „Da wächst was“, „Paul“, „Wutschweiger“, „Don Quijote – Eine Oper aus dem Koffer“ sowie die Lesestündchen und Workshops ab 03. September 2024.

Buchungsanfragen nimmt Antje Rink gern entgegen:
buchung.jungestheater@theater-hof.de | 09281 – 70 70 – 123

Vorverkauf für das Vorweihnachtsstück „Peterchens Mondfahrt“ ab 24. September 2024 an der Theaterkasse.

LESEstündchen für Kinder ab 4 Jahren

An verschiedenen Orten im Theater, die es zu entdecken gilt, gibt es diese Spielzeit spannende Lesungen: Gebannt tummelt sich das junge Publikum auf den weichen Kissen und folgt dem bunten Mix aus Geschichten – immer wieder neu und immer wieder aufregend. Gelesen von den Ensemblemitgliedern des Jungen Theaters Hof, denen man dabei so richtig nahekommt.

Treffpunkt: Haupteingang (Theaterkasse)

Die Teilnehmeranzahl ist auf 40 Personen begrenzt, daher ist eine frühzeitige Buchung über die Theaterkasse nötig.

Die Termine sind dem Monatsspielplan, dem Jahresheft des Jungen Theaters Hof oder der Website zu entnehmen.

Den Eintrittspreis entnehmen Sie bitte dem aktuellen Flyer

KARTEN *Preise & Ermäßigungen 24/25.*

THEATERführung für Kinder

Die Magie des Theaters erleben und einen Blick hinter die Kulissen werfen! In regelmäßigen Abständen bieten wir öffentliche Theaterführungen speziell für Kinder an, bei denen es Dinge zu entdecken gibt, die im Publikum sonst keiner bemerkt.

Treffpunkt: Haupteingang (Theaterkasse)

Die Teilnehmeranzahl ist auf 25 Personen begrenzt, daher ist eine frühzeitige Buchung über die Theaterkasse nötig. Um möglichst vielen Kindern das Erlebnis zu ermöglichen, wird darum gebeten, dass pro Kind nur eine Begleitperson an der Theater*f*ührung für Kinder teilnimmt.

Für Gruppen ab 10 Personen und Einrichtungen können gesondert Theaterführungen (sowohl für Kinder als auch Erwachsene) über das Junge Theater Hof gebucht werden:
buchung.jungestheater@theater-hof.de | 09281 – 70 70 – 123

Die Termine sind dem Monatsspielplan, dem Jahresheft des Jungen Theaters Hof oder der Website zu entnehmen.
Die Eintrittspreise entnehmen Sie bitte dem aktuellen Flyer
KARTEN *Preise & Ermäßigungen 24/25*.

ANGEBOTE für Kindertagesstätten und Schulen

Neben Stücken für junges Publikum bietet das Junge Theater Hof für Kindertagesstätten, Schulen und andere Einrichtungen inszenierungsbegleitend Workshops, Vor- und Nachbereitungen, interaktive Lektüreschlüssel, Materialmappen, Themen-Workshops sowie auf Anfrage weitere theaterpädagogische Angebote an.

ANGEBOTE für Pädagog:innen **NEU!**

Interessierte Pädagog:innen lädt das Junge Theater Hof zum **STAMMTISCH** für Pädagog:innen ein, um sich über das theaterpädagogische Angebot, die Inszenierungen des Jungen Theaters und des Abendspielplans sowie Kooperationsmöglichkeiten auszutauschen. Dort bietet sich die Möglichkeit, sich untereinander zu vernetzen und Feedback zu geben. Zudem wird im Anschluss an den einstündigen Stammtisch ein Probeneinblick in eine der aktuellen Produktionen des Jungen Theaters Hof sowie ein anschließendes Feedbackgespräch angeboten. Außerdem bietet das Junge Theater Hof in der Spielzeit mehrere **FORTBILDUNGEN** für Pädagog:innen in Form von Workshops zu den Themen „Präsenztraining“, „Theater in der Schule“, „Theater in der Kindertagesstätte“ sowie Tanz- und Vorlesetraining an.

Mit dem **NEWSLETTER für Pädagog:innen** erhalten Einrichtungen aktuelle Informationen zu Terminen und Angeboten für Schulklassen, Kindertagesstätten und andere Einrichtungen, exklusiven Terminen für Pädagog:innen, Stückempfehlungen sowie Kostproben-Terminen des Abendspielplans.

SPIEL mit!

In unterschiedlichen Clubs, die jeweils einmal pro Woche stattfinden, können Kinder, Jugendliche und Erwachsene unter Anleitung von Ensemblemitgliedern selbst Theater machen. Vorkenntnisse sind nicht notwendig, einzige Voraussetzungen sind Zeit, Lust und Neugier!

Für Kinder im Alter von 5 bis 6 Jahren bieten wir ein Sonderformat zum Mitmachen an.

Junge Entdecker

Altersempfehlung: 7 bis 10 Jahre

Junge Wilde

Altersempfehlung: 10 bis 14 Jahre

Junge Enthusiasten

Altersempfehlung: ab 14 Jahre

Musicalclub

Altersempfehlung: ab 16 Jahre

H.A.I.D.E (Hofer:innen Altersübergreifend Inspirierend Dramatisch Einzigartig)

Altersempfehlung: von 9 bis 99 Jahre

Interkulturelles Theater

Mit dem interkulturellen Theater knüpft das Junge Theater Hof an das **SYRISCHE** und **TÜRKISCHE THEATERPROJEKT** der beiden vergangenen Spielzeiten an. Als künstlerischer Begegnungsraum unterschiedlicher Kulturen wird die Vielfalt der Stadt Hof erlebbar. Es geht neben persönlichen Erfahrungen um Kunst und Kultur anderer Länder, das Miteinander und die Begegnung.

Ferien-Theaterwerkstatt

In den Schulferien bietet das Junge Theater Hof eine Theaterwerkstatt für Kinder und Jugendliche an. Nähere Informationen ab September 2024.

Anmeldungen zu allen Clubs ab 03. September 2024:

buchung.jungestheater@theater-hof.de | 09281 – 70 70 – 123

TANZ *mit!*

In unterschiedlichen Kursen, die jeweils einmal pro Woche stattfinden, können Kinder, Jugendliche und Erwachsene unter Anleitung von Tanzpädagogin Ewelina Kukushkina die Welt des Tanzes für sich entdecken. Vorkenntnisse sind nicht notwendig, einzige Voraussetzungen sind Zeit, Lust und Neugier!

Eltern-Kind-Tanzen **NEU!**

Spielerische Bewegungsfreude für die ganz Kleinen zusammen mit einem Elternteil

Altersempfehlung: für Eltern und deren Kinder bis 4 Jahren

Kreativer Kindertanz

Bewegungsfreude durch kreative und spielerische Übungen als tänzerischer Einstieg

Altersempfehlung: 5 bis 7 Jahre

Kinderballett I

Klassisches Ballett für Kinder

Altersempfehlung: 7 bis 10 Jahre

Kinderballett II

Klassisches Ballett für Kinder

Altersempfehlung: 10 bis 12 Jahre

Jugendballett

Klassisches Ballett für Teens

Altersempfehlung: 12 bis 16 Jahre

Jazz Dance & Modern Dance I

Eine Mischung aus Jazz Dance, Modern Dance und klassischem Tanz für Teens

Altersempfehlung: 12 bis 16 Jahre

Ballett für Fortgeschrittene & Erwachsene

Klassisches Ballett für Erwachsene

Altersempfehlung: ab 16 Jahre

Jazz Dance & Modern Dance II

Eine Mischung aus Jazz Dance, Modern Dance und klassischem Tanz für Erwachsene

Altersempfehlung: ab 16 Jahre

Modern Dance & Improvisation für Erwachsene

Eine Mischung aus Modern Dance, klassischem Tanz und

Improvisation für Erwachsene

Altersempfehlung: ab 16 Jahre

Anmeldungen zu allen Tanzkursen ab 03. September 2024:

buchung.jungestheater@theater-hof.de | 09281 – 70 70 – 123

THEATER

Extra

KOSTproben

Sie möchten schon vor der Premiere einen Einblick in unsere Neuinszenierungen erhalten? Wir bieten unterschiedliche Formate wie Einführungsgespräche und öffentliche Proben an, in denen die beteiligten Künstler:innen aus den Proben berichten, Wissenswertes über die Werke erzählen, Inszenierungskonzepte vorstellen oder Sie ihnen bei einer Probe zuschauen können, um sich vorab auf unsere Neuproduktionen einzustimmen.

Die Termine entnehmen Sie bitte dem Monatsspielplan oder unserer Website.

Eintritt frei, begrenzte Platzanzahl.

WERKEinführungen

Zu einigen unserer Neuinszenierungen im Großen Haus und im Studio werden jeweils 45 Minuten vor Beginn der Vorstellungen Einführungen durch unsere Dramaturgie angeboten. Hier erfahren Sie einiges über Hintergründe zum Werk, geschichtliche Zusammenhänge, Inszenierungsansätze und werden auf das eingestimmt, was Sie erwartet.

In der Spielzeit 24/25 sind Werkeinführungen für „Die Krönung der Poppea“, „Das Wunder von Hof“, „Die Geschöpfe des Prometheus“, „Don Karlos“, „The Brothers / Der Jüngste Tag ist jetzt“ sowie „Handbuch gegen den Krieg“ geplant.

Eintritt in Verbindung mit dem Vorstellungsbesuch frei.

PREMIERENfeiern

Im Anschluss an alle Premieren im Großen Haus und Studio laden wir Sie herzlich in *Mocky's Backstage Bistro* ein, um mit unserem gesamten Team in entspannter Atmosphäre zu feiern und über das Gesehene ins Gespräch zu kommen.

BALLETT *hautnah* **NEU!**

Alle zwei Monate öffnen wir für eine Stunde exklusiv den Ballettsaal des Theaters Hof. Sie erleben das tägliche Training der Ballettcompagnie und bekommen spannende Einblicke in die entstehenden Choreographien.

Beginn: jeweils 18 Uhr

Treffpunkt: Bühneneingang (Pforte)

Das Angebot ist auf 32 Plätze begrenzt, buchen Sie bitte daher frühzeitig an der Theaterkasse Ihre Eintrittskarte.

Die Termine entnehmen Sie bitte unserem Monatsspielplan oder unserer Website.

Den Eintrittspreis entnehmen Sie bitte dem aktuellen Flyer

KARTEN *Preise & Ermäßigungen 24/25.*

THEATER*talk* **NEU!**

Das neue Format, das Gelegenheit zu Begegnung und Austausch bietet! Im geselligen Rahmen in *Mocky's Backstage Bistro* bei einem Glas Wein kommen wir ins Gespräch mit neuen Ensemblemitgliedern, Mitarbeiter:innen unserer Gewerke, die fast immer unsichtbar sind und ohne deren Kunst und Handwerk Theater nicht möglich wäre, und geben Ihnen zudem die Möglichkeit, über Theater im Allgemeinen und gesehene Inszenierungen ins Gespräch zu kommen, denn manchmal hinterlässt ein Theaterbesuch auch Fragen.

Beginn: jeweils 20 Uhr

Die Termine entnehmen Sie bitte unserem Monatsspielplan oder unserer Website.

Eintritt frei, begrenzte Platzanzahl.

PRIME *Time* **NEU!**

Das neue offene Format wird von den Künstler:innen unseres Ensembles in Eigenregie gestaltet und lässt Raum für eigene Ideen und Interessen. Von bunten Programmen über Lesungen von Gedichten oder Geschichten, Liederabende, Themenabende, Mini-Revuen bis hin zu

Improvisationstheater oder einfach Unterhaltsamem kann alles dabei sein.

Eine Wundertüte voll Theater. Jedes Mal neu, jedes Mal überraschend!

Beginn: jeweils 20:15 Uhr

Die Termine entnehmen Sie bitte unserem Monatsspielplan oder unserer Website.

Den Eintrittspreis entnehmen Sie bitte dem aktuellen Flyer

KARTEN *Preise & Ermäßigungen 24/25.*

THEATERführungen

Erleben Sie die Magie des Theaters, werfen Sie einen spannenden Blick hinter die Kulissen und entdecken Sie für das Publikum unsichtbare Ecken! In regelmäßigen Abständen bieten wir öffentliche Theaterführungen mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten an:

Theaterführung mit dem Intendanten Lothar Krause

Theaterführung mit Schwerpunkt Theatergeschichte

Theaterführung mit Schwerpunkt Bühnentechnik

Theaterführung für Kinder

Dauer: 60 bis 90 Minuten

Treffpunkt: Haupteingang (Theaterkasse)

Die Teilnehmeranzahl ist auf 25 Personen begrenzt, buchen Sie bitte daher frühzeitig an der Theaterkasse Ihre Eintrittskarte.

Die Termine entnehmen Sie bitte dem Monatsspielplan oder unserer Website.

Den Eintrittspreis entnehmen Sie bitte dem aktuellen Flyer

KARTEN *Preise & Ermäßigungen 24/25.*

Für Gruppen ab 10 Personen und Einrichtungen können Sie gesondert Theaterführungen buchen, dazu wenden Sie sich bitte an das Junge Theater Hof:

buchung.jungestheater@theater-hof.de | 09281 – 70 70 – 123

ZUSCHAUER

service

Programmhefte

Für alle Neuinszenierungen im Großen Haus und im Studio erscheint zur Premiere ein Programmheft mit einer Zusammenfassung der Handlung, Hintergründen, Szenenfotos und der Besetzung. Das Programmheft ist gegen Gebühr beim Einlasspersonal, an der Garderobe und der Theaterkasse erhältlich.

Theater zum Mitnehmen **NEU!**

Für tiefere Informationen zu den Werken, die auf unserem Spielplan stehen, bieten wir Ihnen im Foyer - in Kooperation mit der Buchgalerie im Altstadthof - ab der Spielzeit 24/25 eine Auswahl an Literatur und ähnlichem an. Außerdem können Sie kleine Präsente, die Theater-Schokolade vom Café Vetter, die von Holger Drees entworfenen Theaterplakate und diverse attraktive Produkte mit Bezug zum Theater Hof in der Vitrine im Foyer finden und an der Theaterkasse sowie bei unserem Garderobenpersonal erwerben.

Garderobe

Aus Sicherheitsgründen ist die Mitnahme von Garderobe und großen Taschen in das Große Haus und das Studio leider nicht möglich. Sie haben im Theater Hof die Möglichkeit, Ihre Garderobe gegen Gebühr während der Vorstellung zur Aufbewahrung abzugeben.

Bild- und Tonaufnahmen, Mobiltelefone

Aus urheberrechtlichen Gründen sind Foto-, Video- und Tonaufnahmen während der Vorstellung nicht gestattet.

Mobiltelefone sind während der Vorstellung auszuschalten.

Operngläser

Gegen Pfand erhalten Sie Operngläser bei unserem Garderoben- und Einlasspersonal.

Kindersitzerhöhung

Gegen Pfand erhalten Sie eine begrenzte Anzahl Kindersitzerhöhungen bei unserem Garderoben- und Einlasspersonal. Sie können jedoch selbstverständlich auch gern die eigene Sitzerrhöhung Ihres Kindes nutzen.

Publikationen

Alle unsere Publikationen erhalten Sie an der Theaterkasse. Auf unserer Website www.theater-hof.de stehen unser aktuelles Spielzeitheft und die Monatsspielpläne ebenso als Download für Sie bereit.

Zuspätkommen

Sollten Sie erst nach Vorstellungsbeginn im Theater Hof eintreffen, besteht - um eine Störung des Vorstellungsaufbaues zu vermeiden - bis zur Pause leider kein Anspruch auf Nacheinlass in den Zuschauerraum.

Vorhang auf...

Spot an!



Die Immobilienprofis
GmbH+Co.KG

HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei

Hof + Bad Steben

www.die-immobilienprofis.de

ImmobilienSHOP Hof | Ludwigstraße 52



09281.860076



BARRIEREARMER

Theaterbesuch

Touch Touren **NEU!**

In Kooperation mit den *Offenen Hilfen der Lebenshilfe Hof* bieten wir zu ausgewählten Vorstellungen exklusiv für blinde und sehbeeinträchtigte Menschen Touch Touren 90 Minuten vor Vorstellungsbeginn an.erspüren Sie das Bühnenbild, die Kostüme und die Requisiten, um sich Ihr eigenes Bild der Aufführung zu machen, und erhalten Sie eine Einführung in die Handlung.

Touch Touren bieten wir in der Spielzeit 24/25 zu folgenden Vorstellungen an:

So, 08.12.2024 18:00 **DIE MAUSEFALLE** *Schauspiel*

Sa, 18.01.2025 19:30 **DER DUFTMACHER** *Ballett*

So, 06.07.2025 18:00 **DIE PERLENFISCHER** *Oper*

Beginn der Touch Touren jeweils 90 Minuten vor Vorstellungsbeginn.

Mit dem Erwerb der Eintrittskarte zu der jeweiligen Vorstellung ist die Touch Tour kostenlos.

Teilnahme an der Touch Tour nur nach vorheriger Anmeldung:
buchung.jungestheater@theater-hof.de | 09281 – 70 70 – 123

Hörhilfen

Das Große Haus verfügt über eine Induktionshörschleife, für das Studio erhalten Sie beim Garderoben- und Einlasspersonal Induktionstransponder. In der letzten Reihe verfügt das Große Haus über Kopfhöreranschlüsse, Kopfhörerverleih über das Garderoben- und Einlasspersonal.

Rollstuhlplätze

Wenn Sie einen Rollstuhlplatz benötigen, sprechen Sie bitte frühzeitig unsere Kundenberaterinnen der Theaterkasse an, damit wir Ihnen einen Rollstuhlplatz im Parkett des Großen Hauses oder Studio reservieren können.

Fahrstuhl

Im Foyer ist ein Fahrstuhl für den barrierefreien Zugang vorhanden.

Angebote des Jungen Theaters Hof

Insbesondere bei allen Angeboten des Jungen Theaters Hof, auch unseren Workshops und Clubs, sind wir um Barrierefreiheit und Integration bemüht und freuen uns auf Sie! Bei Fragen zur Barrierefreiheit steht Ihnen die Leitung des Jungen Theaters Hof unter leitung.jungestheater@theater-hof.de jederzeit gern zur Verfügung.

Ihr Partner
für textile Lösungen

HOFTEX GROUP
TEXTILE TECHNOLOGIES

HOFTEX
YARNS AND FABRICS

TENOWO
NON WOVENS

NEUTEX
HOME DECORATION

Hoftex Group AG ▪ Fabrikzeile 21 ▪ 95028 Hof | 09281 - 490 | www.hoftexgroup.com

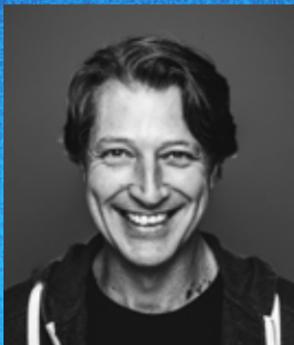
Scherdel Bier

seit 1831



MENSCHEN

Ensemble



Thilo Andersson
Sänger



Isabella Bartolini
Tänzerin



Jörn Bregenzer
Schauspieler



Andrii Chakov
Sänger



Magda Chichiashvili
Opernchor



Alexandra Ebert
Schauspielerin



Maurice Daniel Ernst
Schauspieler



Benedict Friedrich
Schauspieler



Irene Garcia Torres
Tänzerin



Markus Gruber
Sänger



Larissa Guerra
Tänzerin



Alrun Herbing
Schauspielerin



Andrea Herold
Opernchor



Oliver Hildebrandt
Schauspieler



Ralf Hocke
Schauspieler



Kana Imagawa
Tänzerin



Filippo Italiano
Tänzer



Masako Iwamoto-Ruiter
Opernchor



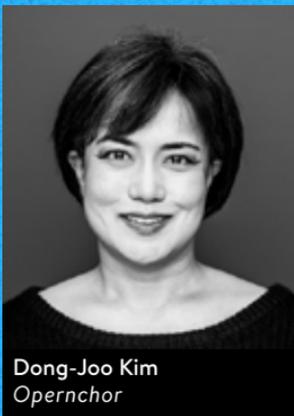
Charlotte Kaiser
Schauspielerin



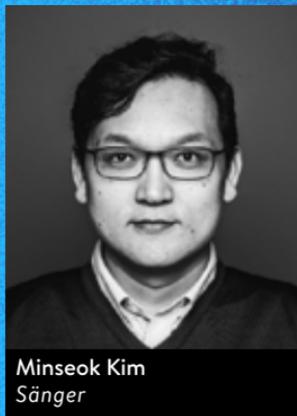
Peter Kampschulte
Schauspieler



Chanil Kim
Opernchor



Dong-Joo Kim
Opernchor



Minseok Kim
Sänger



Efim Kirbitov
Tänzer



Hyeju Krieger
Opernchor



Zenė Kružikaitė
Opernchor



Małgorzata Kuśmierz
Opernchor



Inga Lisa Lehr
Sängerin



Cornelia Löhr
Schauspielerin



Denis Mehmeti
Tänzer



Daniel Milos
Opernchor



Etienne Moussou
Schauspieler



Kwanghun Mun
Opernchor



Kyungpyo Park
Opernchor



Seokjoon Park
Opernchor



Hans-Peter Pollmer
Opernchor



Peter Potzelt
Opernchor



Stefanie Rhaue
Sängerin



Michał Rudziński
Sänger



Sara Runfola
Tänzerin



Christiane Seidel
Opernchor



Denison Silva
Tänzer



Anja Stange
Schauspielerin



Marco Stichel
Schauspieler



Annett Tsoungui
Opernchor



Ali San Uzer
Tänzer



Carolin Waltsgott
Schauspielerin



Aki Yamamura
Opernchor



Tae Yil Yoon
Opernchor



Xinlei Yu
Opernchor



Hyo-Seob Yun
Opernchor



Yana Andersson
Inspizientin



Maria-Lena Groschopp
Regieassistentin



Lena Herpich
Regieassistentin



Izabela Kuc
Souffleuse



Norbert Lukaszewski
Ballettassistent



Reinhard Steinert
Inspizient



Sena Uto
Solorepetitorin

Theater- leitung



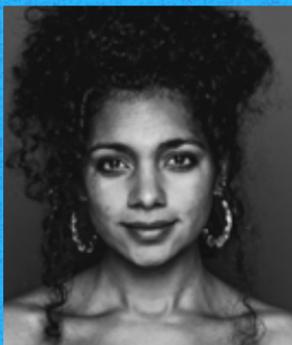
Lothar Krause
Intendant



Florian Lühnsdorf
Kaufmännisch-Technischer
Geschäftsführer



Philipp Brammer
Dramaturg



Kayda Bryant
Disponentin



Barbara Buser
Ballettdirektorin



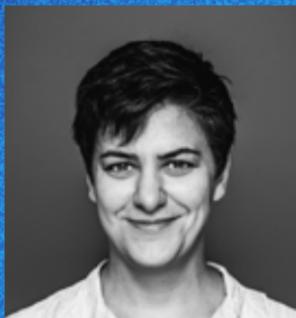
Klaus Ehrenberg
Technischer Leiter



Michael Falk
Kapellmeister



Melanie Gückel
Marketing &
Öffentlichkeitsarbeit



Aylin Kaip
*Ausstattungsleitung &
Hausausstatterin*



Peter Kattermann
Musikdirektor



Ewelina Kukushkina
Tanzpädagogin



Zuzana Masaryk
Leitung Junges Theater Hof



Alena Pardatscher
Dramaturgin



Janina Werner
*Referentin des Intend. &
Sekretariat Theaterleitung*



Christine Wild
*Leitung Marketing und
Öffentlichkeitsarbeit*



Jasmin Sarah Zamani
Leitung Junges Theater Hof

TEAM

Theaterleitung

Intendant Lothar Krause | *Kaufmännisch-Technischer Geschäftsführer* Florian Lühnsdorf

Team der Theaterleitung

Technische Leitung Klaus Ehrenberg**, N.N.** | *Ausstattungsleiterin & Hausausstatterin* Aylin Kaip | *Referentin des Intendanten & Sekretariat der Theaterleitung* Janina Werner | *Leitung Verwaltung & IT* N.N. | *Zahlstelle* Daniela Schnabel | *Personalwesen* Mandy Müller, Katrin Thomas, N.N.

Künstlerisches Betriebsbüro

Disponentin Kayda Bryant | *Mitarbeiterin KBB* Dr. Jessica Siller

Dramaturgie

Dramaturgin Musiktheater & Ballett Alena Pardatscher | *Dramaturg Schauspiel* Philipp Brammer

Marketing & Öffentlichkeitsarbeit

Leitung Christine Wild | Melanie Gückel, Angela Meckl | *Auszubildende* Lilly Weise

Musiktheater

Künstlerische Leitung Lothar Krause | *Musikdirektor* Peter Kattermann | *Kapellmeister & Stellvertreter des Musikdirektors* Michael Falk | *Studienleiter:in* N.N. | *Chordirektor:in* N.N. | *Solorepetitorin* Sena Uto | *Dramaturgin* Alena Pardatscher | *Regieassistentinnen* Maria-Lena Groschopp, Lena Herpich | *Inspizientin* Yana Andersson | *Souffleuse* Izabela Kuc | *Sänger:innen* Thilo Andersson, Andrii Chakov, Markus Gruber, Minseok Kim, Inga Lisa Lehr, Stefanie Rhaue, Michal Rudziński, N.N. | *Opernchor* Magda Chichiashvili, Andrea Herold, Masako Iwamoto-Ruiter, Chanil Kim, Dong-Joo Kim, Hyeju Krieger, Zené Kružikaitė, Małgorzata Kuśmierz, Daniel Milos, Kwanghun Mun, Kyungpyo Park, Seokjoon Park, Hans-Peter Pollmer, Peter Potzelt, Christiane Seidel, Annett Tsoungui, Aki Yamamura, Tae Yil Yoon, Xinlei Yu, Hyo-Seob Yun

Schauspiel

Künstlerische Leitung Lothar Krause | *Dramaturg* Philipp Brammer | *Leiter der Schauspielmusik* Michael Falk | *Regieassistentinnen* Maria-Lena Groschopp, Monja Ucyk | *Inspizient* Reinhard Steinert | *Schauspieler:innen* Jörn Bregenzer, Maurice Daniel Ernst, Benedict Friederich, Alrun Herbing, Oliver Hildebrandt, Ralf Hocke, Charlotte Kaiser, Peter Kampschulte, Cornelia Löhr, Leif Scheele**, Anja Stange, Marco Stickel, Carolin Waltsgott

Ballett

Ballettdirektorin Barbara Buser | *Trainingsleiter & Ballettassistent* Norbert Lukaszewski | *Dramaturgin* Alena Pardatscher | *Ballettrepetitor:in* N.N. | *Tänzer:innen* Isabella Bartolini, Irene Garcia Torres, Larissa Guerra, Kana Imagawa, Filippo Italiano, Efim Kirbitov, Denis Mehmeti, Sara Runfola, Denison Silva, Ali San Uzer, N.N., N.N.

Junges Theater Hof

Leitung Junges Theater Hof & Theaterpädagoginnen Zuzana Masaryk, Jasmin Sarah Zamani | *Tanzpädagogin* Ewelina Kukushkina | *Verwaltung, Buchung & Disposition* Antje Rink | *Ensemble* Alexandra Ebert, Etienne Moussou

Gäste*

Regie Silvia Armbruster, Bartuschka, Frank Behnke, Reinhardt Friese, Charlotte Sofia Garraway, Reinhard Göber, Tamara Heimbrock, Christian Hockenbrink, Kristoffer Keudel, Cornelia Poppe, Alejandro Quintana, Timo Radünz, Andreas Wiedermann | *Choreographie* Igor Kirov, Marie-Christin Zeisset | *Bühne & Kostüme* Frank Albert, Bartuschka, Jeannine Cleemen, Monika Frenz, Mike Hahne, Nicolaus-Johannes Heyse, Johann Jörg, Kristoffer Keudel, Michael S. Kraus, Kerstin Laube, Annette Mahlendorf, Markus Pysall, Timo Radünz | *Musik* Lucia Birzer, Tobias Thiele | *Videographie* Frank Albert, Kristoffer Keudel | *Lichtdesign* N.N.

Bühnentechnik

Technische Leitung Klaus Ehrenberg**, N.N.** | *Stellvertretender Technischer Leiter* Michael Bayreuther | *Bühnenmeister* Andreas Luge, Sebastian Schuberth | *Bühnentechnik* Ben Altenwerth, Luca Apel, Habte Aron, Witali Damer, Pascal Gaffron, Michael Glück, René Köppe, Johannes Mergner, Nico Mitasch, Manuel Müller, Oliver Röttger, Marcel Schadwill, Paul Schmidt, Jürgen Wunderlich, Sabin Yosifov

Beleuchtung

Beleuchtungsmeister:in Jürgen Burger, N.N. | *Beleuchter:innen* Annika Georgius, Uwe Masch, Vanessa Mohr, Maximilian Poller, Robert Poller

Tontechnik

Tontechniker:in Christoph Haas, N.N.

Werkstätten

Werkstattkoordinatoren Rainer Fehn, Bernd Martin | *Schreinerei* Rainer Fehn, Hans-Joachim Günnel, Tiziano Magro | *Schlosserei* Bernd Martin | *Malsaal* Goga Chedia, Susanne Keiner, Helmut Popp | *Theaterplastik* Goga Chedia | *Dekoration* Andrea Scarabello | *Auszubildende Malsaal* Paula Müller

Kostümabteilung

Leitung der Kostümabteilung N.N. | 1. *Herrengewandmeisterin* Gabriele Schleicher | 2. *Herrengewandmeisterin* Jana Hermannsdörfer | 1. *Damengewandmeisterin* Anett Mönchgesang** | 2. *Damengewandmeisterin* Anna Max | *Garderobendisponent* Wolfgang Mix | *Schneider:innen & Ankleider:innen* Karin Geßner, Gerd Hieke, Andrea Jäckel, Michael Meister, Wolfgang Mix, Ursula Oberer, Iris Richter, Julia Strobel**, Renata Über-Espinosa, Gabriele Zimmermann, N.N., N.N. | *Auszubildende* Marie Wehle

Maskenbildnerei

Chefmaskenbildner Günter Schoberth | *Stellvertretende Chefmaskenbildnerin* Michaela Grine | *Maskenbilder:innen* Corinne Horn, Özgür Bülent Karapinar, Franziska Petschan, N.N., N.N.

Requisite

Requisiteur:innen Michael Hofmann, Maryse Karap, Kathrin Oertel

Theaterkasse und Besucherservice

Theaterkasse & Kundenberaterinnen Steffi Ebert, Elvira Tunger**, Jeanette Wunschelmeier | *Besucherservice & Reinigungspersonal* Anja Abel, Nadine Abel, Olena Afanasenko, Panya Bauernfeind, Martina Ebert, Apatchana Götz, Petra Hertel, Sandra Lory-Bleyer, Andrea Merz, Claudia Pilger, Claudia Schuberth, Dominika Maria Wala-Chedia

Haustechnik

Pforte Ralf Bauernfeind, Mara Cyncynatus, N.N. | *Haustechniker* Ralf Kern, Daniel Musikant

Freiwilliges Soziales Jahr Kultur

N.N., N.N.

*als Gast, **für einen Teil der Spielzeit



Bei uns verbinden sich die Puzzleteile durch Teamwork und Herzblut!

Druckvorstufe



Druck



Weiterverarbeitung



Logistik

**Wir produzieren von der Druckplatte
bis zum fertigen Print alles vor Ort
und das innerhalb kürzester Zeit.**

Ihr STARKER PARTNER in der Region

EAGLE PRODUCTS®



Kuscheldecken Kissen • Mützen Schals & mehr

Hergestellt in der Region
Einkaufen in der Manufaktur

Eagle Products Werksverkauf in Hof
Große Auswahl an Heimtextilien und
Accessoires aus Wolle, Cashmere & Co.

Öffnungszeiten Werksverkauf:
Mo-Do 14 - 16.30 Uhr, Freitag 10 - 13 Uhr
Landwehrstr. 48, 95028 Hof
Tel. 09281 / 81913-33
www.dercashmereshop.de

WERBEAUFSTELLER BAUSTELLENSCHILDER FAHRZEUGBESCHRIFTUNG FIRMEN- SCHILDER DIE VIelfALT DER WERBETECHNIK

MAGNETFOLIEN
AUSSENWERBUNG
SCHAUFENSTER
AUFKLEBER
LASERGRAVUR
SICHTSCHUTZ
LEINWAND
ROLL-UP
SICHTSCHUTZ
BANNER
TAPETEN
ENTDECKEN!
BANDENWERBUNG
SONNENSCHUTZFOLIEN
GROSSFORMATDRUCKE
MBS
Mobiler Beschriftungs-Service
www.mbs-beschriftung.de

KARTEN

Sitzpläne

KARTEN

Der allgemeine Kartenvorverkauf für die Spielzeit 24/25 beginnt am Dienstag, 03. September 2024.

Der Vorverkauf für das Vorweihnachtsstück „Peterchens Mondfahrt“ beginnt am Dienstag, 24. September 2024 und der Vorverkauf für die Silvestervorstellung mit Silvesterball am Dienstag, 01. Oktober 2024.

THEATER*kasse*

Kulmbacher Straße 5

95030 Hof

Tel.: 09281 - 70 70 - 290

Fax: 09281 - 70 70 - 292

Mail: kasse@theater-hof.de

Öffnungszeiten

Mo bis Sa 10:00 – 14:00 Uhr (*telefonisch bereits ab 9:00 Uhr*)

Fr zusätzlich 16:00 – 18:30 Uhr **NEU!**

Die **Abendkasse** öffnet jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Wir bitten um Verständnis, dass an der Abendkasse kein Vorverkauf oder Kartentausch für andere Vorstellungen stattfindet.

Bitte holen Sie Ihre reservierten Karten bis spätestens eine Woche vor der Vorstellung ab.



Steffi Ebert
Kundenberaterin



Elvira Tunger
Kundenberaterin



Jeanette Wunschelmeier
Kundenberaterin

ONLINE-Kartenkauf

Über www.theater-hof.de können Sie direkt online sitzplatzgenaue Eintrittskarten für den Großteil der Vorstellungen des Theaters Hof buchen. Auf Wunsch übersenden wir Ihnen Ihre Eintrittskarten kostenpflichtig auch gern gegen Vorkasse.

GESCHENKGutscheine

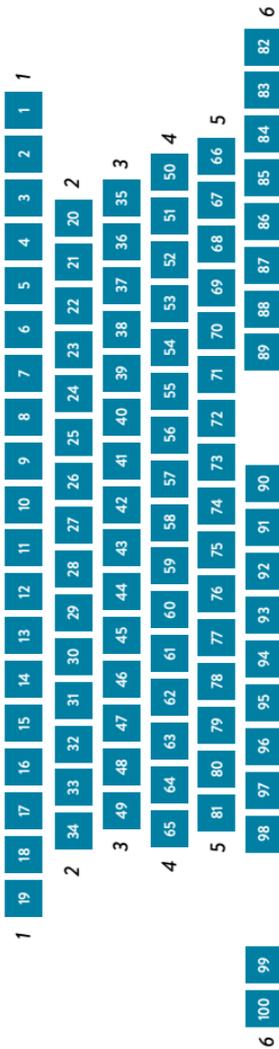
Sie wollen jemanden mit einem besonderen Geschenk überraschen? Verschenken Sie Theatererlebnisse! Unsere Theaterkasse im Theater Hof berät Sie gern zu Abonnements und Einzelkarten als Geschenk sowie Geschenkgutscheinen, die für alle Vorstellungen im Theater Hof einlösbar sind. Gutscheine für ein Glas Sekt mit oder ohne Imbiss erhalten Sie an der Theke der Gastronomie im Foyer oder auf telefonische Bestellung unter 09281 - 70 70 - 190.

Als Ergänzung zu Ihrem Geschenkgutschein können Sie an unserer Theaterkasse kleine Geschenke mit Bezug zum Theater Hof und Literatur zu unseren Produktionen erwerben.

Die Preise für Einzelkarten und die Ermäßigungsmöglichkeiten entnehmen Sie bitte dem aktuellen Flyer

KARTEN *Preise & Ermäßigungen 24/25.*

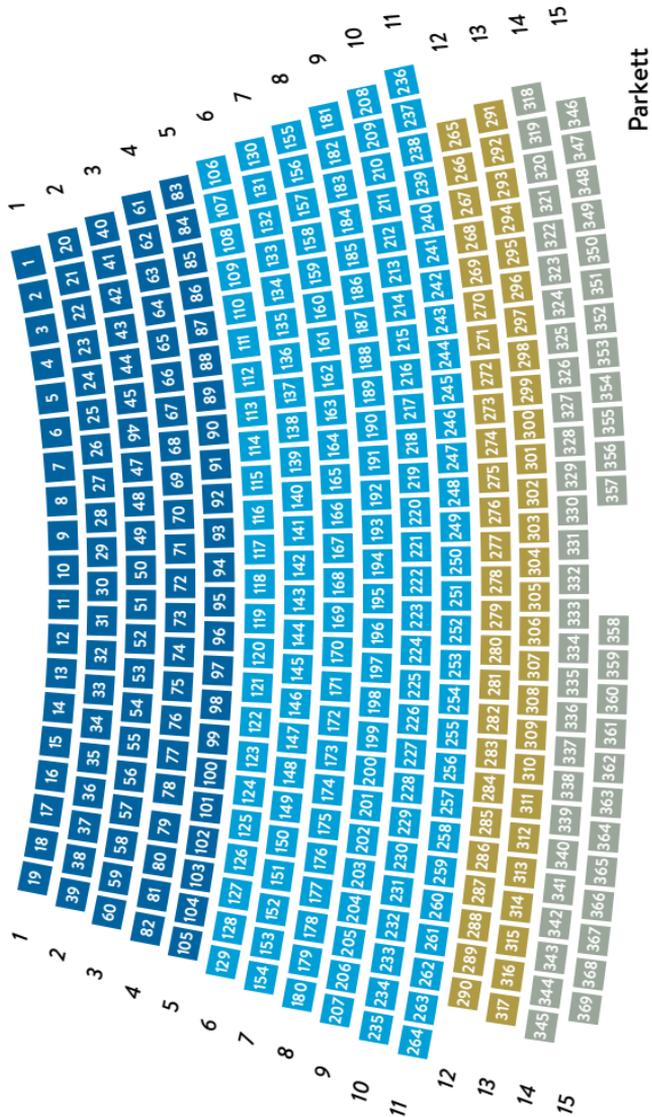
Bühne

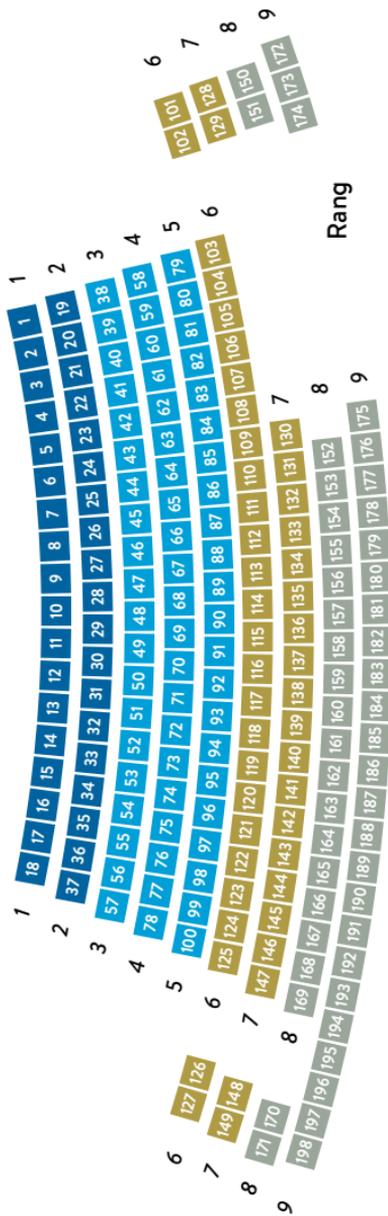


Eingang

SITZPLAN GROSSES HAUS

Bühne







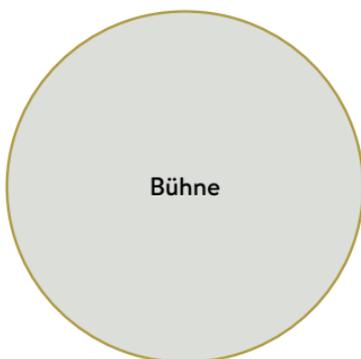
SITZPLAN RAUMBÜHNE

Block B

142	143	144	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157	158	159
124	125	126	127	128	129	130	131	132	133	134	135	136	137	138	139	140	141
106	107	108	109	110	111	112	113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123
88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105
70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87
52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51

Block A

33	22	11
32	21	10
31	20	9
30	19	8
29	18	7
28	17	6
27	16	5
26	15	4
25	14	3
24	13	2
23	12	1



Block C

160	171	182	193
161	172	183	194
162	173	184	195
163	174	185	196
164	175	186	197
165	176	187	198
166	177	188	199
167	178	189	200
168	179	190	201
169	180	191	202
170	181	192	203

Zuschauerraum
Großes Haus

Einlassdienst
 Rollstuhlplatz

ABONNEMENTS

ganz nach Ihrem Geschmack

Acht gute Gründe für ein Abonnement am Theater Hof:

- Sie erleben die ganze Vielfalt des Spielplans.
- Fester Sitzplatz.
- Verlässliche Planung für die komplette Spielzeit.
- Kein Warten an der Theaterkasse.
- Sie haben Ihre Karten, auch für ausverkaufte Vorstellungen.
- Sollten Sie mal verhindert sein, können Sie Termine tauschen.
- Ihre Treue zahlt sich aus: Sie sparen bis zu 30% gegenüber dem Kauf von Einzelkarten.
- Sie bekommen kostenlos unseren mehrmals in der Spielzeit erscheinenden Abonnentenbrief zugeschickt.

Zwar bietet es sich an, ein Abonnement vor der ersten Vorstellung abzuschließen, aber es kann natürlich auch während der Spielzeit gekauft werden. Dann reduziert sich der Preis um die bereits gelaufenen Vorstellungen. Die jährliche Abo-Rechnung im Oktober können Sie auf Wunsch in einer, zwei oder vier Raten über die Saison begleichen.

Am Theater Hof gibt es gegen eine Bearbeitungsgebühr umfangreiche Tauschmöglichkeiten für Abo-Termine im Fall der Verhinderung. Weitere Details hierzu, zur Verlängerung oder Kündigung etc. können gerne erfragt werden und sind in den AGB in diesem Heft, an der Theaterkasse bzw. online veröffentlicht.

Die Abonnements werden für eine Spielzeit abgeschlossen und verlängern sich automatisch um eine weitere Spielzeit, wenn nicht bis zum 30. Juni 2025 gekündigt wird. Davon ausgenommen sind das Abo „Nie mehr allein ins Theater“, das Abo „Studio-Premiere“ sowie das „Jugend-Abo“; diese Abonnements enden automatisch nach einer Spielzeit.

Die Preise für die Abonnements und die Ermäßigungsmöglichkeiten entnehmen Sie bitte dem aktuellen Flyer
KARTEN Preise & Ermäßigungen 24/25.

GROSSE ABONNEMENTS

Sie erleben alle Neuinszenierungen im Großen Haus, egal ob Musiktheater, Schauspiel oder Ballett.

ABO Premiere

Sie können es kaum erwarten, unsere neuen Inszenierungen zu sehen? Dann ist dieses Abonnement genau das Richtige für Sie! Sie sehen alle 12 Premieren (Musiktheater, Ballett, Schauspiel) im Großen Haus und gehören damit immer zu den Ersten überhaupt.

Ihr Vorstellungstag wechselt je nach Premierentermin.

Sa, 21.09.2024	19:30	DIE KRÖNUNG DER POPPEA
Sa, 05.10.2024	19:30	DAS WUNDER VON HOF
Fr, 25.10.2024	19:30	DORNRÖSCHEN
Fr, 08.11.2024	19:30	DIE MAUSEFALLE
Sa, 14.12.2024	19:30	MÄRCHEN IM GRAND-HOTEL
Fr, 31.01.2025	19:30	DIE GESCHÖPFE DES PROMETHEUS
Sa, 15.02.2025	19:30	DON KARLOS
Sa, 22.03.2025	19:30	TITANIC – DAS MUSICAL
Sa, 04.04.2025	19:30	ALLE MEINE MÄNNER
Fr, 02.05.2025	19:30	THE BROTHERS / DER JÜNGSTE TAG IST JETZT
Sa, 17.05.2025	19:30	DAS LEBEN EIN TRAUM
Sa, 21.06.2025	19:30	DIE PERLENFISCHER

ABO *Mittwoch*

Sie sehen die 12 Neuinszenierungen aller Sparten im Großen Haus.
Mittwoch ist Ihr Theatertag.

Mi, 09.10.2024	19:30	DIE KRÖNUNG DER POPPEA
Mi, 27.11.2024	19:30	DAS WUNDER VON HOF
Mi, 18.12.2024	19:30	DORNRÖSCHEN
Mi, 08.01.2025	19:30	DIE MAUSEFALLE
Mi, 12.02.2025	19:30	MÄRCHEN IM GRAND-HOTEL
Mi, 26.02.2025	19:30	DIE GESCHÖPFE DES PROMETHEUS
Mi, 26.03.2025	19:30	DON KARLOS
Mi, 16.04.2025	19:30	ALLE MEINE MÄNNER
Mi, 14.05.2025	19:30	THE BROTHERS / DER JÜNGSTE TAG IST JETZT
Mi, 28.05.2025	19:30	DAS LEBEN EIN TRAUM
Mi, 02.07.2025	19:30	TITANIC – DAS MUSICAL
Mi, 16.07.2025	19:30	DIE PERLENFISCHER

ABO *Freitag*

Sie sehen die 12 Neuinszenierungen aller Sparten im Großen Haus.
Freitag ist Ihr Theatertag.

Fr, 01.11.2024	19:30	DIE KRÖNUNG DER POPPEA
Fr, 15.11.2024	19:30	DAS WUNDER VON HOF
Fr, 29.11.2024	19:30	DORNRÖSCHEN
Fr, 20.12.2024	19:30	DIE MAUSEFALLE
Fr, 24.01.2025	19:30	MÄRCHEN IM GRAND-HOTEL
Fr, 28.02.2025	19:30	DIE GESCHÖPFE DES PROMETHEUS
Fr, 11.04.2025	19:30	DON KARLOS
Fr, 25.04.2025	19:30	TITANIC – DAS MUSICAL
Fr, 09.05.2025	19:30	ALLE MEINE MÄNNER
Fr, 30.05.2025	19:30	THE BROTHERS / DER JÜNGSTE TAG IST JETZT
Fr, 13.06.2025	19:30	DAS LEBEN EIN TRAUM
Fr, 04.07.2025	19:30	DIE PERLENFISCHER

ABO Samstag

Sie sehen die 12 Neuinszenierungen aller Sparten im Großen Haus.
Samstag ist Ihr Theatertag.

Sa,	28.09.2024	19:30	DIE KRÖNUNG DER POPPEA
Sa,	12.10.2024	19:30	DAS WUNDER VON HOF
Sa,	02.11.2024	19:30	DORNRÖSCHEN
Sa,	16.11.2024	19:30	DIE MAUSEFALLE
Sa,	28.12.2024	19:30	MÄRCHEN IM GRAND-HOTEL
Sa,	22.02.2025	19:30	DIE GESCHÖPFE DES PROMETHEUS
Sa,	15.03.2025	19:30	DON KARLOS
Sa,	05.04.2025	19:30	ALLE MEINE MÄNNER
Sa,	19.04.2025	19:30	TITANIC – DAS MUSICAL
Sa,	10.05.2025	19:30	THE BROTHERS / DER JÜNGSTE TAG IST JETZT
Sa,	24.05.2025	19:30	DAS LEBEN EIN TRAUM
Sa,	28.06.2025	19:30	DIE PERLENFISCHER

ABO Sonntag

Enthalten sind die 12 Neuinszenierungen aller Sparten im Großen Haus.
Sonntag ist Ihr Theatertag.

Ab der Spielzeit 24/25 beginnen die Sonntagsvorstellungen bereits um 18:00 Uhr.

So,	20.10.2024	18:00	DIE KRÖNUNG DER POPPEA
So,	03.11.2024	18:00	DAS WUNDER VON HOF
So,	24.11.2024	18:00	DIE MAUSEFALLE
So,	15.12.2024	18:00	DORNRÖSCHEN
So,	26.01.2025	18:00	MÄRCHEN IM GRAND-HOTEL
So,	02.03.2025	18:00	DON KARLOS
So,	06.04.2025	18:00	DIE GESCHÖPFE DES PROMETHEUS
So,	27.04.2025	18:00	ALLE MEINE MÄNNER
So,	18.05.2025	18:00	THE BROTHERS / DER JÜNGSTE TAG IST JETZT
So,	08.06.2025	18:00	DAS LEBEN EIN TRAUM
So,	15.06.2025	18:00	TITANIC – DAS MUSICAL
So,	06.07.2025	18:00	DIE PERLENFISCHER

KLEINE ABONNEMENTS

Sie erleben alle Neuinszenierungen des Musiktheaters und Balletts oder des Schauspiels - ganz nach Ihrem Geschmack.

ABO Musiktheater am Mittwoch

Enthalten sind alle 6 Neuinszenierungen des Musiktheaters und der Ballettabend im Großen Haus. Mittwoch ist Ihr Theatertag.

Mi, 09.10.2024	19:30	DIE KRÖNUNG DER POPPEA
Mi, 18.12.2024	19:30	DORNRÖSCHEN
Mi, 12.02.2025	19:30	MÄRCHEN IM GRAND-HOTEL
Mi, 26.02.2025	19:30	DIE GESCHÖPFE DES PROMETHEUS
Mi, 14.05.2025	19:30	THE BROTHERS / DER JÜNGSTE TAG IST JETZT
Mi, 02.07.2025	19:30	TITANIC – DAS MUSICAL
Mi, 16.07.2025	19:30	DIE PERLENFISCHER

ABO Musiktheater am Sonntag

Enthalten sind alle 6 Neuinszenierungen des Musiktheaters und der Ballettabend im Großen Haus. Sonntag ist Ihr Theatertag.

Ab der Spielzeit 24/25 beginnen die Sonntagsvorstellungen bereits um 18:00 Uhr.

So, 20.10.2024	18:00	DIE KRÖNUNG DER POPPEA
So, 15.12.2024	18:00	DORNRÖSCHEN
So, 26.01.2025	18:00	MÄRCHEN IM GRAND-HOTEL
So, 06.04.2025	18:00	DIE GESCHÖPFE DES PROMETHEUS
So, 18.05.2025	18:00	THE BROTHERS / DER JÜNGSTE TAG IST JETZT
So, 15.06.2025	18:00	TITANIC – DAS MUSICAL
So, 06.07.2025	18:00	DIE PERLENFISCHER

ABO Schauspiel am Mittwoch

Enthalten sind alle 5 Neuinszenierungen des Schauspiels im Großen Haus sowie 2 Gutscheine für ein Studienstück Ihrer Wahl.

Mittwoch ist Ihr Theatertag.

Mi, 27.11.2024	19:30	DAS WUNDER VON HOF
----------------	-------	---------------------------

Mi, 08.01.2025	19:30	DIE MAUSEFALLE
----------------	-------	-----------------------

Mi, 26.03.2025	19:30	DON KARLOS
----------------	-------	-------------------

Mi, 16.04.2025	19:30	ALLE MEINE MÄNNER
----------------	-------	--------------------------

Mi, 28.05.2025	19:30	DAS LEBEN EIN TRAUM
----------------	-------	----------------------------

ABO Schauspiel am Sonntag

Enthalten sind alle 5 Neuinszenierungen des Schauspiels im Großen Haus sowie 2 Gutscheine für ein Studienstück Ihrer Wahl.

Sonntag ist Ihr Theatertag.

Ab der Spielzeit 24/25 beginnen die Sonntagsvorstellungen bereits um 18:00 Uhr.

So, 03.11.2024	18:00	DAS WUNDER VON HOF
----------------	-------	---------------------------

So, 24.11.2024	18:00	DIE MAUSEFALLE
----------------	-------	-----------------------

So, 02.03.2025	18:00	DON KARLOS
----------------	-------	-------------------

So, 27.04.2025	18:00	ALLE MEINE MÄNNER
----------------	-------	--------------------------

So, 08.06.2025	18:00	DAS LEBEN EIN TRAUM
----------------	-------	----------------------------

Wahl-ABO

Sie möchten Ihre Theaterbesuche nach Ihrem eigenen Geschmack und Terminkalender zusammenstellen? Mit dem Wahl-Abo haben Sie die volle Flexibilität!

Das Abonnement umfasst 8 Gutscheine für Vorstellungen im Großen Haus: 5 Karten im Musiktheater und 3 Karten im Schauspiel stehen zu Ihrer Verfügung, Stücke und Vorstellungstag sind frei wählbar, je nach Platzverfügbarkeit. Fest gebucht werden muss nur die Platzkategorie. Es ist möglich, mehrere Gutscheine für ein Stück einzusetzen, um jemanden mitzunehmen.

DIE BESONDEREN ABONNEMENTS

ABO *After Work* **NEU!**

Lassen Sie gemeinsam mit Freund:innen und Kolleg:innen die Arbeitswoche mit einem Besuch im Theater und im Anschluss mit einem Cocktail ausklingen.

Enthalten sind 5 Vorstellungen, jeweils freitags. Pro Vorstellung ist ein Cocktail in *Mocky's Backstage Bistro* inklusive.

Fr,	01.11.2024	19:30	DIE KRÖNUNG DER POPPEA <i>Oper</i>
Fr,	20.12.2024	19:30	DIE MAUSEFALLE <i>Schauspiel-Krimi</i>
Fr,	24.01.2025	19:30	MÄRCHEN IM GRAND-HOTEL <i>Revue-Operette</i>
Fr,	21.03.2025	19:30	HEDWIG AND THE ANGRY INCH <i>Rock-Musical</i>
Fr,	09.05.2025	19:30	ALLE MEINE MÄNNER <i>Schauspiel-Komödie</i>

ABO *Nie mehr allein ins Theater* **NEU!**

Sie gehen gern ins Theater, haben aber keine Begleitung und wollen sich dennoch mit anderen über die Eindrücke des Theaterabends austauschen? Das „Nie mehr allein ins Theater“-Abonnement macht es möglich! Wir treffen uns 30 Minuten vor Beginn der gebuchten Vorstellungstermine zu einem Glas Sekt. In der Pause - bei Inszenierungen ohne Pause nach der Vorstellung - kommen wir bei einem weiteren Getränk über das Gesehene ins Gespräch. Das Abonnement beinhaltet neben dem Eintritt bei jeder Vorstellung ein Glas Sekt und ein weiteres Getränk nach Wahl.

Dieses Abonnement verlängert sich nicht um eine weitere Spielzeit, sondern endet automatisch nach einer Spielzeit.

Fr,	15.11.2024	19:30	DAS WUNDER VON HOF <i>Schauspiel</i>
Fr,	29.11.2024	19:30	DORNRÖSCHEN <i>Oper</i>
Fr,	24.01.2025	19:30	MÄRCHEN IM GRAND-HOTEL <i>Revue-Operette</i>
Fr,	11.04.2025	19:30	DON KARLOS <i>Schauspiel</i>
Fr,	13.06.2025	19:30	DAS LEBEN EIN TRAUM <i>Schauspiel</i>

ABO Studio-Premiere **NEU!**

Sie wissen die einmalige Atmosphäre des Studios besonders zu schätzen? Dann ist dieses Abo genau das Richtige für Sie! Sie sehen alle 5 Premieren (Ballett, Schauspiel) im Studio und zudem die Premiere „Hedwig and the Angry Inch“ im Großen Haus.

Der Wochentag wechselt je nach Premierentermin.

Dieses Abonnement verlängert sich nicht um eine weitere Spielzeit, sondern endet automatisch nach einer Spielzeit.

Fr,	27.09.2024	19:30	DER DUFTMACHER <i>Ballett</i>
Fr,	18.10.2024	19:30	THEA VON TAUPERLITZ <i>Schauspiel</i>
So,	22.12.2024	18:00	GESPENSTER <i>Schauspiel</i>
Sa,	18.01.2025	19:30	HEDWIG AND THE ANGRY INCH <i>Rock-Musical</i>
Do,	17.04.2025	19:30	BALLET BLANC <i>Ballett</i>
Do,	08.05.2025	19:30	HANDBUCH GEGEN DEN KRIEG <i>Schauspiel</i>

Jugend ABO **NEU!**

Exklusiv für Schüler:innen ab 15 Jahren, Studierende und Auszubildende bieten wir erstmals ein eigenes Abonnement an. Enthalten sind 6 Vorstellungen am Mittwoch, als Geschenk gibt es zusätzlich eine Eintrittskarte für das Kult-Musical „Hedwig and the Angry Inch“ am Freitag, 21.03.2025.

Nach ausgewählten Vorstellungen laden wir Euch zu den anschließenden **Partys in Mocky's Backstage Bistro*** ein. Dieses Abonnement verlängert sich nicht um eine weitere Spielzeit, sondern endet automatisch nach einer Spielzeit.

Mi,	09.10.2024	19:30	DIE KRÖNUNG DER POPPEA <i>Oper</i>
Mi,	27.11.2024	19:30	DAS WUNDER VON HOF* <i>Schauspiel</i>
Mi,	08.01.2025	19:30	DIE MAUSEFALLE* <i>Krimi-Schauspiel</i>
Mi,	26.02.2025	19:30	DIE GESCHÖPFE DES PROMETHEUS* <i>Ballett</i>
Fr,	21.03.2025	19:30	HEDWIG AND THE ANGRY INCH <i>Rock-Musical</i>
Mi,	16.04.2025	19:30	ALLE MEINE MÄNNER* <i>Schauspiel-Komödie</i>
Mi,	14.05.2025	19:30	THE BROTHERS / DER JÜNGSTE TAG IST JETZT <i>Oper</i>



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Allgemeines

Durch den Kauf einer Eintrittskarte kommt ein verbindlicher Vertrag zwischen dem Theater Hof und dem/r Kartenkäufer:in unter Einbeziehung dieser AGB zustande. Die Eintrittskarte berechtigt zum Besuch der darauf genannten Theatervorstellung, wenn sie beim Einlasspersonal zum Entwerten vorgewiesen wird.

Nach Vorstellungsbeginn ist auch mit gültiger Eintrittskarte der Zutritt einer Spielstätte nur unter Befolgen der Weisungen des Einlasspersonals gestattet, um eine Störung des Publikums und des Vorstellungsablaufs zu vermeiden. Das Theater behält sich vor, im Einzelfall einen verspäteten Einlass auszuschließen.

Das Fotografieren, Filmen oder die Aufnahme von Tonmitschnitten der Vorstellungen mit jeder Art elektronischen Geräts ist grundsätzlich untersagt. Essen und Trinken im Zuschauerraum sowie das Betreten der Bühne vom Zuschauerraum aus sind nicht gestattet. Während des Theaterbesuchs sind die Anweisungen des Hauspersonals sowie die beschilderten Hinweise zu beachten.

Kartenverkauf und -tausch

Der Vorverkauf für die gesamte Spielzeit beginnt im September. Der genaue Termin wird jeweils bekanntgegeben. Es besteht kein Anspruch auf Erstat-

tung des Kaufpreises bei Rückgabe von im Freiverkauf erworbenen Eintrittskarten. Kann eine Vorstellung nicht besucht werden, erfolgt auf Wunsch ein Umtausch der Karten für eine andere Vorstellung oder eine Gutschrift gegen eine Bearbeitungsgebühr. Die Kartenrückgabe muss spätestens am letzten Werktag vor der Vorstellung, die nicht besucht werden kann, bis Kassenschluss an der Theaterkasse erfolgen. Für teilweise oder vollständig versäumte Vorstellungen – gleich aus welchen Gründen – wird kein Ersatz geleistet. Erstattung bei Rückgabe von Geschenkgutscheinen ist nicht möglich. Fällt eine Vorstellung aus bzw. muss eine Programmänderung erfolgen, wird der Eintrittspreis auf Verlangen erstattet. Darüberhinausgehende Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Kartenreservierung

Karten können sowohl schriftlich, per Fax oder per E-Mail als auch telefonisch reserviert werden. Die Reservierung wird nur durch eine Reservierungsbestätigung der Theaterkasse verbindlich (telefonisch, schriftlich, per Fax oder E-Mail). Auf Reservierungen, die länger als 14 Tage vor der jeweiligen Bestellung bestätigt wurden, muss bis spätestens eine Woche vor der Vorstellung die Abholung bzw. Zahlung erfolgen. Auf Wunsch werden die Karten nach Vorkasse gegen Gebühr zugesandt. Kurzfristiger reservierte Eintrittskarten müssen spätestens am letzten Werktag

vor der Vorstellung bis Kassenschluss an der Theaterkasse abgeholt bzw. bezahlt werden. Eine Abholung der Karten erst an der Abendkasse am Vorstellungstermin ist nur in Ausnahmefällen und nach Absprache mit der Theaterkasse möglich. Reservierungen, auf die nicht innerhalb der genannten Fristen die Abholung bzw. Zahlung folgt, werden storniert.

Gruppenbestellungen

Gruppenbestellungen (ab 15 Personen) / Bestellungen für Großkunden können sowohl schriftlich, per Fax oder E-Mail als auch telefonisch erfolgen. Die jeweiligen Rabattstaffeln bzw. Ermäßigungen sind den aktuellen Preislisten zu entnehmen oder können an der Theaterkasse in Erfahrung gebracht werden. Die Gruppenbestellung wird durch Bestätigung (telefonisch, schriftlich per Fax oder E-Mail) der Theaterkasse verbindlich. Verringert oder erhöht sich die Anzahl der bestellten Karten, ändert sich ggf. dadurch der zu gewährende Rabatt und somit der Preis. Das bestellte Kartenkontingent muss spätestens 14 Tage vor der Vorstellung bezahlt werden. Eine nachträgliche Kartenrückgabe ist nicht möglich.

Rabatte

Rabatte werden gewährt für Schüler:innen und Studierende, Auszubildende, Teilnehmer:innen an einem Freiwilligen Sozialen Jahr, Behinderte bei Vorlage eines Behindertenausweises. Auch Empfänger:innen von

Bürgergeld und Empfänger:innen von staatlichen Leistungen zur Lebensunterhaltssicherung erhalten gegen Vorlage eines Nachweises eine spezielle Ermäßigung. Näheres ist den aktuellen Preislisten zu entnehmen oder kann auf Anfrage an der Theaterkasse in Erfahrung gebracht werden.

Für Sonderveranstaltungen (z.B. Silvester, Gastspiele) gelten gesonderte Bedingungen. Diese erfahren Sie an der Theaterkasse.

Datenschutz

Die Käufer:innen von Eintrittskarten sind damit einverstanden, dass die im Zusammenhang mit der Bestellung von ihnen angegebenen Daten vom Ticketing-Systembetreiber in dem für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses erforderlichen Umfang gespeichert, verarbeitet und genutzt werden. Das Theater Hof sowie der Ticketing-Systembetreiber sind berechtigt, diese Daten an mit der Durchführung des Ticketvertrags beauftragte Dritte zu übermitteln, soweit dies für die Vertragsdurchführung notwendig ist.

Salvatorische Klausel, Gerichtsstand

Im Fall der Unwirksamkeit oder Nichtigkeit einer Bestimmung dieser AGB werden die übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die unwirksame oder nichtige Bestimmung ist durch eine den wirtschaftlichen Interessen der Vertragspartner entsprechende zu ersetzen. Gerichtsstand ist Hof. Es findet deutsches Recht Anwendung.

ABONNEMENT BEDINGUNGEN

ABONNEMENTKARTEN

Abonnent:innen werden die Eintrittskarten für die jeweilige Theatersaison per Post übersandt. Diese Karten sind übertragbar. Gegenüber dem Theater haftet jedoch stets der/die Abonnent:in.

ZAHLUNG

Für die Begleichung der Abo-Rechnung ist eine Einzugsermächtigung notwendig, die Abbuchung erfolgt zum 1. Oktober. Ratenzahlungen sind auf Wunsch zur Hälfte oder einem Viertel des Gesamtbetrags möglich.

TERMINE TAUSCHEN

Innerhalb einer Spielzeit können Abonnementkarten bei Verhinderung getauscht werden für einen alternativen Termin des gleichen Stücks. Falls dies terminlich ausgeschlossen ist, kann zu einem anderen Stück der Saison getauscht werden. Für den Kartentausch, der spätestens einen Kassenöffnungstag vor dem ursprünglichen Vorstellungstermin erfolgen muss, fällt eine Bearbeitungsgebühr an (siehe aktueller Flyer „KARTEN Preise & Ermäßigungen 24/25“). Beim Termintausch im Abonnement besteht kein Anspruch auf den gleichen Sitzplatz bzw. die gleiche Preiskategorie, eine mögliche Preisdifferenz kann nicht zurückerstattet werden.

Beim Termintausch im Abonnement kann telefonisch, schriftlich, per Email oder Fax reserviert werden, es gelten die allgemeinen Reservierungsregelungen. Nach dem Vorstellungstermin ist ein Tausch grundsätzlich ausgeschlossen, das Gleiche gilt in der Regel für den Kartentausch bei Sonderveranstaltungen.

WAHL-ABO

Wahl-Abonnent:innen können Vorstellungstermine und Sitzplätze nach den Vorgaben des Genres und nach Verfügbarkeit auswählen. Die entsprechenden Karten erhalten Sie an der Theaterkasse für die jeweils laufende Spielzeit. Es gelten die Regelungen für den Termintausch der Abonnent:innen.

KÜNDIGUNG

Ein Abonnement wird für die jeweilige Spielzeit geschlossen. Es verlängert sich automatisch um eine weitere Spielzeit, wenn es nicht bis zum 30. Juni (Eingangsdatum) der laufenden Spielzeit gegenüber dem Theater Hof schriftlich gekündigt wird. Ab dem 01.03.2022 erstmals abgeschlossene Abonnementverträge können ab dem dritten laufenden Jahr mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden.



ROSENTHAL-

Ein Theater zum Verlieben ...



THEATER SELB



theater-selb.de

SEHEN • HÖREN • ERLEBEN

Wir präsentieren Gastspiele für Augen, Ohren und alle Sinne.

**Retro Style: gerne!
Retro Sehtest - nicht bei uns!**

VOIGTLÄNDER

BESSER SEHEN - 
BESSER HÖREN 

Optik und Hörgeräteakustik
-seit 1927-

Lorenzstr. 35 • 95028 Hof • Tel: 0 92 81 / 39 48

**Wir messen Ihre Augen
mit dem 3D Sehtest der
neuesten Generation**

Innovative Hörsysteme für bestes Verstehen -

Die schönsten Brillen für bestes Sehen und Aussehen

FEIERTAGE *im Theater*

Sie bekommen zu den Feiertagen Besuch und suchen nach dem gemeinsamen Essen das Besondere? Dann kommen Sie zu uns ins Theater! Wir haben Ihnen zu den Feiertagen ein exklusives Programm zusammengestellt.

WEIHNACHTEN *im Theater*

Mi, 25. Dezember 2024,
18:00 Uhr | *Großes Haus*
DORNRÖSCHEN
Märchenoper von
Engelbert Humperdinck

Do, 26. Dezember 2024,
19:30 Uhr | *Großes Haus*
DIE MAUSEFALLE
Kriminalstück von
Agatha Christie

Fr, 27. Dezember 2024,
19:30 Uhr | *Studio*
DER DUFTMACHER
Olfaktorischer Kammertanzabend
nach dem Roman von
Ina Knobloch

SILVESTER *im Theater*

31. Dezember 2024,
19:30 Uhr | *Großes Haus*
MÄRCHEN IM GRAND-HOTEL
Revue-Operette von
Paul Abraham
und anschließender Silvesterball

Sa, 28. Dezember 2024,
19:30 Uhr | *Großes Haus*
MÄRCHEN IM GRAND-HOTEL
Revue-Operette von
Paul Abraham

So, 29. Dezember 2024,
15:00 Uhr | *Großes Haus*
PETERCHENS MONDFAHRT
Schauspiel nach
dem Kinderbuch von
Gerdt von Bassewitz

Der Vorverkauf für die
Silvester-Vorstellung
„Märchen im Grand-Hotel“ und
den Silvesterball beginnt am
Dienstag, 01. Oktober 2024.

OSTERN *im Theater*

Do, 17. April 2025,
19:30 Uhr | *Studio*
BALLETT BLANC
Kammertanzabend mit
Choreographien der
Ballett-Compagnie

Do, 17. April 2025, 19:30 Uhr |
Museum Bayerisches Vogtland
NIPPLEJESUS
Schauspiel von Nick Hornby

Do, 17. April 2025,
19:30 Uhr | *Großes Haus*
HEDWIG AND THE ANGRY INCH
(Drag-)Rock-Musical von
Stephen Trask und
John Cameron Mitchell

Sa, 19. April 2025,
19:30 Uhr | *Großes Haus*
TITANIC – DAS MUSICAL
Musical von Peter Stone
und Maury Yeston

So, 20. April 2025,
18:00 Uhr | *Großes Haus*
ALLE MEINE MÄNNER
Komödie von Ray Cooney,
Bearbeitung Michael Barfoot

So, 20. April 2025,
18:00 Uhr | *Studio*
BALLETT BLANC
Kammertanzabend mit
Choreographien der
Ballett-Compagnie

PRIVATE FEIERN UND FIRMENFEIERN *im Theater*

Sie wollen Ihren runden Geburtstag oder die Weihnachtsfeier Ihres Unternehmens zu etwas Besonderem werden lassen und im einmaligen Ambiente des Theaters feiern? Besuchen Sie mit Ihren Gästen eine unserer Vorstellungen und feiern Sie danach in *Mocky's Backstage Bistro*. Unsere Theaterkasse berät Sie gern zu Gruppenermäßigungen unserer Vorstellungen. Für Ihr maßgeschneidertes gastronomisches Angebot wenden Sie sich bitte an das Personal von *Mocky's Backstage Bistro* oder rufen Sie an unter:

Tel.: **09281 - 70 70 - 190** | Mobil: **0176 - 611 815 94**

Vorhang

auf, für Ihr
Outlet-Shopperlebnis

%OUTLET
CENTER
SELB


Villeroy & Boch
1748


sigikid
1991-2000-1998


Lindt


WMF



NINA VON C


TOM TAILOR
1989-1990


MÖKE
1999-2001


FACTORIA




HENRY
Langzeit in der Zeit


Tefal


Rowenta
Rowenta-Partner

Über 30 Marken: z.B. BRIO, koziol, emsa, Goebel, KUMPF, KRUPS, Moulinex, Nachtmann, Rowenta, RÖSCH, RÖSLE, Seltmann, Silit, Spiegelau

uvm.



KROPF
SOLUTIONS

Denken in Systemen.



IHR ERFAHRENER PARTNER FÜR AUTOMATION UND DIGITALISIERUNG

Durch die Beratung, Planung und Implementierung digitaler Lösungen unterstützen wir unsere Kunden bei der effizienten Verarbeitung und Visualisierung von Daten.

/ Unsere Lösungen /

Betriebs- und Maschinendatenerfassung, Energiedatenmanagement, Gebäudeautomation, Gebäudeleittechnik, Netzleitsysteme, Produktionsautomation & MMI

Prozesstechnik Kropf GmbH
Hofer Str. 49
95145 Oberkotzau
Tel.: +49 9286 9646-0



COPADATA
Gold Partner

KROPF-SOLUTIONS.COM

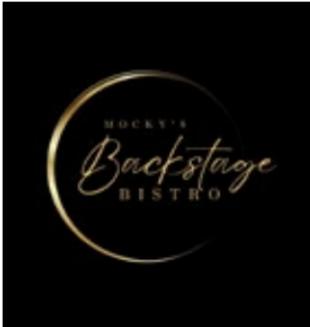
GASTRONOMIE

FOYERgastronomie

Theater, ein Erlebnis für alle Sinne - da darf natürlich auch die Kulinarik nicht zu kurz kommen. Freuen Sie sich auf ein prickelndes Glas Sekt oder köstliche Häppchen vor der Vorstellung oder in der Pause. Theatergastronom Sebastian Mocker und sein Team verwöhnen Sie in unserem lichtdurchfluteten Foyer mit einer großen Auswahl an Getränken und Snacks.

Unser Tipp: Nutzen Sie die Möglichkeit der Vorreservierung für die Pause (jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn im Foyer). So entfällt das Anstellen und die Suche nach einem Tisch, und Sie können die 20 Minuten Pause voll und ganz genießen.

MOCKY'S Backstage Bistro



In unserer öffentlichen Kantine *Mocky's Backstage Bistro* (Zugang über den Orchestersaal oder über die Gebäuderückseite) kommen Künstler:innen und Publikum in lockerer Atmosphäre miteinander ins Gespräch. Von Montag bis Freitag bieten wir hier jeweils zwei Mittagsgерichte für interne und externe Gäste an. Vor und nach den Vorstellungen sind sowohl Gäste, als auch das Ensemble im Bistro herzlich willkommen auf einen Drink oder kleine Snacks.

Auch die öffentlichen Premierenfeiern und die Studi-Partys nach den Mittwochsvorstellungen finden in *Mocky's Backstage Bistro* statt. Außerdem besteht die Möglichkeit, Familienfeiern oder Veranstaltungen im Bistro durchzuführen. Kontaktieren Sie dafür Theatergastronom Sebastian Mocker unter:

Tel.: **09281 - 70 70 - 190** | Mobil: **0176 - 611 815 94**

ÖFFNUNGSZEITEN *Bistro*:

Di - Fr	08:00 – 14:30 Uhr
Di - Do	17:30 – 22:00 Uhr
Fr/Sa/So & an Vorstellungstagen	17:00 Uhr - Open End

KONZERTE DER
Hofer Symphoniker

SYMPHONIE*konzerte*

1. SYMPHONIEKONZERT *Sagenhaft symphonisch*

Freitag, 27. September 2024, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof

Franz Liszt: Les Préludes, Symphonische Dichtung Nr. 3

Richard Blackford: Niobe für Violine und Orchester

Pjotr I. Tschaikowsky: Manfred-Symphonie b-Moll op. 58

Tobias Feldmann, Violine

Martijn Dendievel, Chefdirigent

2. SYMPHONIEKONZERT *Seelenverwandte*

Freitag, 18. Oktober 2024, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof

Gustav Mahler: Lieder aus „Des Knaben Wunderhorn“

Josef Bohuslav Foerster: Symphonie Nr. 2 F-Dur op. 29

Karina Repova, Mezzosopran

Konstantin Krimmel, Bariton

Hermann Bäumer, Dirigent

3. SYMPHONIEKONZERT *Viva España*

Freitag, 15. November 2024, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof

Joaquín Turina: La oración del torero op. 34

Joaquín Rodrigo: Concierto de Aranjuez für Gitarre und Orchester

Juan Crisóstomo de Arriaga: Symphonie D-Dur

Ricardo Gallén, Gitarre

Johannes Wildner, Dirigent

4. SYMPHONIEKONZERT *Harfenzauber*

Freitag, 6. Dezember 2024, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof

Georges Auric: Ouverture für Orchester

Henriette Renié: Konzert für Harfe und Orchester c-Moll

Claude Debussy: Danse sacrée et Danse profane für Harfe und Orchester

Maurice Ravel: Valses nobles et sentimentales

Marion Ravot, Harfe

Hermann Bäumer, Dirigent

5. SYMPHONIEKONZERT *Von Eszterháza nach Linz*

Freitag, 17. Januar 2025, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof

Joseph Haydn: Symphonie Nr. 43 Es-Dur Hob.I:43 „Merkur“

Wolfgang Amadeus Mozart: Klavierkonzert Nr. 27 B-Dur KV 595

Wolfgang Amadeus Mozart: Symphonie Nr. 36 C-Dur KV 425 „Linz
Symphonie“

Christian Zacharias, Klavier und Dirigent

6. SYMPHONIEKONZERT *Frühlingspoesie*

Freitag, 21. Februar 2025, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof

Henriëtte Bosmans: Poème für Violoncello und Orchester

Pjotr I. Tschaikowsky: Variationen über ein Rokoko-Thema op. 33

Robert Schumann: Symphonie Nr. 1 B-Dur op 38 „Frühlingssymphonie“

Raphaëla Gromes, Violoncello

Catherine Larsen-Maguire, Dirigentin

7. SYMPHONIEKONZERT *Englische Eleganz*

Freitag, 28. März 2025, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof

Edward Elgar: Serenade für Streichorchester e-Moll op. 20

Doreen Carwithen: Konzert für Klavier und Streichorchester

Ralph Vaughan Williams: Symphonie Nr. 5 D-Dur

Alexandra Dariescu, Klavier

Martijn Dendievel, Chefdirigent

8. SYMPHONIEKONZERT *Romantisches*

Freitag, 11. April 2025, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof

Carl Maria von Weber: Ouvertüre zur Oper „Oberon“

Felix Mendelssohn Bartholdy: Konzert für Violine, Klavier und
Orchester d-Moll MWV O 4

Max Reger: Vier Tondichtungen nach Arnold Böcklin op. 128

Lena Neudauer, Violine

Matthias Kirschnereit, Klavier

Hermann Bäumer, Dirigent

9. SYMPHONIEKONZERT *Friedenshoffnung*

Freitag, 9. Mai 2025, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof

Igor Strawinsky: Symphonie in drei Sätzen (1945)

Jón Leifs: Fine II op. 56 „Abschied vom irdischen Leben“

Bohuslav Martinů: Symphonie Nr. 4 H. 305 (1945)

Hermann Bäumer, Dirigent

10. SYMPHONIEKONZERT *Sommerreigen*

Freitag, 6. Juni 2025, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof

Elena Kats-Chernin: From Anna Magdalena's Notebook

Aulis Sallinen: Chamber Music III

(The Nocturnal Dances of Don Juanquixote) op. 58

Edvard Grieg: Norwegische Tänze op. 35, Orchesterfassung von Hans Sitt

Zoltán Kodály: Tänze aus Galanta

Wolfgang Emanuel Schmidt, Violoncello und Dirigent

11. SYMPHONIEKONZERT *Opus Magnum*

Freitag, 11. Juli 2025, 19.30 Uhr, St. Michaeliskirche Hof

Johann Sebastian Bach: Messe h-Moll BWV 232

Carolina Ullrich, Sopran

Corinna Scheurle, Alt

Matthew Swensen, Tenor

Uwe Schenker-Primus, Bass

St. Michaeliskantorei Hof (Einstudierung: KMD Georg Stanek)

Münchberger Bachchor (Einstudierung: Jürgen Kerz)

Projektchor der Hochschule für ev. Kirchenmusik Bayreuth (Einstudierung:

Prof. Steven Heelein)

Martijn Dendievel, Chefdirigent

SONDERkonzerte

FILMKONZERT *Drei Haselnüsse für Aschenbrödel*

Samstag, 21. Dezember 2024, 19.00 Uhr, Großes Haus Freiheitshalle Hof
Stefanos Tsialis, Dirigent

NEUJAHRSKONZERT *Wien, du Stadt meiner Träume*

Montag, 6. Januar 2025, 17.00 Uhr, Großes Haus Freiheitshalle Hof
Kristiane Kaiser, Sopran
Thomas Blondelle, Tenor
Enrico Delamboye, Dirigent

FILMKONZERT *Harry Potter und der Stein der Weisen in Concert*

Freitag, 7. Februar 2025, 19.30 Uhr, Großes Haus Freiheitshalle Hof
N.N., Dirigent

FAMILIENKONZERT *Klassik? Na logo! - Das große Orchesterquiz mit Musik, Sherif und Malte*

Sonntag, 23. März 2025, 15.00 Uhr, Großes Haus Freiheitshalle Hof
Charlotte Melkonian, Violoncello
Malte Arkona und Sherif Rizkallah, Moderation
Martijn Dendievel, Chefdirigent

THE KING'S SINGERS: *Disney in Concert*

The King's Singers und die Hofer Symphoniker präsentieren die schönsten Songs aus 100 Jahren Disney-Filmen
Samstag, 24. Mai 2025, 19.30 Uhr, Großes Haus Freiheitshalle Hof
Enrico Delamboye, Dirigent

Kartenvorverkauf:

Hofer Symphoniker, Kloster Str. 9-11, 95028 Hof
09281 - 72 00 - 29
info@hofer-symphoniker.de

Porzellanikon

Staatliches Museum für Porzellan
in Selb & Hohenberg a.d. Eger

VILLA & SAMMLUNG
Hohenberg



FABRIK & TECHNIK
Selb

Sonderausstellung 2024 im Porzellanikon Hohenberg
SCHACH & PORZELLAN. DIE WELT AUF 64 FELDERN | 16.03. – 13.10.2024

Eintritt sonntags immer nur 1,00 € | Kinder bis 18 Jahre immer kostenlos

THEATER *freunde*



WERDEN SIE MITGLIED BEI DEN THEATERFREUNDEN!

Sie sind noch nicht Mitglied bei den Theaterfreunden? Dann wird es höchste Zeit! Ihre Mitgliedschaft ist ein wertvoller Beitrag zur Unterstützung des Theaters Hof. Und das bei einem sehr geringen Mindestbeitrag von 10,00 Euro pro Jahr. Selbstverständlich sind auch höhere Beträge möglich und willkommen.

In jeder Spielzeit unterstützen die Theaterfreunde eine Produktion des Theaters Hof.

Als Mitglied der Theaterfreunde fördern Sie nicht nur das Theater Hof, sondern werden dafür auch mit zahlreichen Extras belohnt. Vorteile der Theaterfreunde in der Spielzeit 2024/25:

- **Besuch einer Probe der Oper „Die Krönung der Poppea“ im September 2024**
- **Einladung zur Generalprobe des Vorweihnachtsstücks „Peterchens Mondfahrt“ am Mittwoch, 20.11. um 18.00 Uhr**
- **TheaterTalk EXKLUSIV in der zweiten Hälfte der Spielzeit**

KONTAKT

Theaterfreunde Hof e.V.
Klosterstraße 9-11
95028 Hof
Tel.: 09281 - 72 00 - 0
Fax: 09281 - 72 00 - 72
Mail: info@theaterfreunde-hof.de

Online-Anmeldung unter www.theaterfreunde-hof.de
Wir freuen uns auf Sie als neues Mitglied.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Theater Hof GmbH
Kulmbacher Straße 5
95030 Hof

Tel. 09281 - 70 70 - 0
Fax 09281 - 70 70 - 299
info@theater-hof.de
www.theater-hof.de

Sitz der Gesellschaft: 95030 Hof
Reg.-Gericht Hof HRB 4665

Aufsichtsratsvorsitzende: Oberbürgermeisterin Eva Döhla
Geschäftsführer: Lothar Krause, Florian Lühnsdorf
Träger: Zweckverband Nordostoberfränkisches Städtebundtheater Hof
Klosterstraße 1-3, 95028 Hof

Redaktion: Lothar Krause (verantw.), Florian Lühnsdorf, Philipp Brammer, Kayda Bryant, Melanie Gückel, Ulrich Kern, Zuzana Masaryk, Lilly Weise, Christine Wild

Corporate Design und Gestaltung: Grafikdesign Holger Drees, Münster
Fotografien für dieses Heft: Kerstin Maus (Portraits), Firma Thomann
(Zuschauerraum Großes Haus)
Druck: Pauli Offsetdruck e.K., Oberkotzau

Redaktionsschluss: 22. März 2024



**Schon
gehört?**

**Mit uns hören
Sie besser, auch
im Theater!**